Desselbrunn

Dezember 2023 | Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

Ein frohes Weihnachtsfest
und die besten Wünsche
für ein friedvolles und gutes neues Jahr 2024!

Kfz - Autoglas
Pichler-Holzinger GmbH

Bereits seit 1985 gibt es das Unternehmen Franz Pichler, den Autoglas Fachbetrieb. Im September 2016 übernahm es Familie Holzinger und gründete daraus einen Meisterbetrieb mit dem Namen KF Pichler-Holzinger GmbH.

Im Mai 2022 wurde auch noch eine behördliche KFZ Anmeldestelle für die ganzen Bezirke im Bundesland OÖ eröffnet.

MEISTER BETRIEB

Unsere Haupttätigkeit bezieht sich auf die Autoglas Reparatur, sowie aber auch KFZ-Reparatur jeglicher Art, von Service, Pickerl, Automatikgetriebespülungen bis hin zur Reifenmontage.

Auch für KFZ Anmeldungen, Ummeldungen, Hinterlegungen oder Abmeldungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten: MO-DO 07:30-12:00 u 13:00-17:00

Freitag 07:30-12:00 u 13:00-16:30

Öffnungszeiten Zulassungsstelle: MO-FR 08:00 bis 12:00

A
Zulassungs-
stelle

WITTMANN
Versicherungsberatung u. -makler GmbH & Co KG

4693 Desselbrunn 42 · Tel: 07673-3712 · Fax -24
E-Mail: office@wittmann-versicherungen.at
Internet: www.wittmann-versicherungen.at

Medieninhaber und Herausgeber (Verleger): Gemeindeamt Desselbrunn; **Hersteller (Druck):** Gemeindeamt Desselbrunn, 4693 Desselbrunn 37; **Auflage:** 850 Stück
Fotonachweis: Gemeindeamt Desselbrunn, Vereine, Schulen, Kindergärten und Organisationen der Gemeinde Desselbrunn, privat, www.pixabay.com
Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Ist an einer Stelle nicht gegendert, so impliziert dies keine Benachteiligung des jeweiligen anderen Geschlechts.

Liebe Desselbrunnerinnen und Desselbrunner!

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu und ich möchte mich bei allen bedanken, die sich in irgendeiner Form eingebracht haben, sei es durch die Mithilfe bei den Organisationen und Durchführungen von Veranstaltungen, durch den Besuch von Veranstaltungen, durch die Arbeit in diversen Vereinen oder ganz einfach durch das gezeigte Interesse am kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Desselbrunn.

Das Veranstaltungsangebot war wieder breit und abwechslungsreich und es war sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei.

In der Gemeindestube wurde fleißig gearbeitet und somit konnten viele Projekte umgesetzt, sowie Vorbereitungsarbeiten für zukünftige Projekte begonnen werden.

Löschwasserbehälter
Aufgrund der schlechten Löschwasserversorgung in den Ortschaften Edt und Hofstätten wurde in Edt ein 200m³ Löschwasserbehälter errichtet. Der genaue Standort und die Notwendigkeit dieser Wasserversorgung wurde in Abstimmung mit dem Landesfeuerwehrverband festgelegt. Vielen Dank an die Ehegatten Eva und Alfred Föttinger, die das Grundstück kostenlos zur Verfügung stellten.

PV-Anlagen und Stromspeicher
Im abgelaufenen Jahr wurde bei allen drei Feuerwehrhäusern der örtlichen Wehren sowie am Gemeindeamt eine PV-Anlage und ein Stromspeicher installiert. Durch diese Einrichtung kann zum einen selbst Strom produziert – und somit die Kosten gesenkt – werden. Zum anderen können diese vier Gebäude auch bei einem längeren Stromausfall eigenständig mit Energie versorgt werden.
Nach der Ausschreibung wurden die Arbeiten an die Firma UT-Elektrotechnik vergeben. Vielen Dank an dieser Stelle für die gute und reibungslose Abarbeitung der Vorhaben.

Straßenbauprojekte
Neben zwei kleinen öffentlichen Zufahrten wurde auch die Zufahrtsstraße zu den „Ettingergründen“ fertiggestellt. Weiters wurden, mit Spritzbelag- sowie Fugenvergussarbeiten und mittels Bankett abziehen, kleinere Instandhaltungsmaßnahmen auf unseren Straßen durchgeführt.

Nachnutzung Raikagebäude
Nach dem Erwerb des Raikagebäudes stellte sich die Frage der Nachnutzung. Der Wunsch der neuen Gemeindevertretung war „mehr Leben“ in den Ortskern zu bekommen. Anfang des Jahres konnte erfreulicherweise eine Mieterin/Betreiberin eines Friseursalons gefunden werden. Dieser wird bereits Anfang 2024 in Betrieb gehen. Die provisorische Krabbelstube im Obergeschoss ist mittlerweile ausgezogen und somit wird die Wohnung – ab Mitte Dezember 2023 – wieder vermietet. Über eine mögliche Nachnutzung der übrigen rund 80m² im Erdgeschoss laufen Gespräche mit mehreren Nahversorgern mit unterschiedlichen Konzepten.

Verkehrskonzept
Das Verkehrskonzept wurde fertiggestellt und im Juni im Gasthaus Mair der Gemeindebevölkerung präsentiert. Im Gemeinderat wurde ein Grundsatzbeschluss zur Umsetzung beschlossen und der Straßenausschuss hat schon die ersten Maßnahmen – auf Basis der Umfrage – priorisiert. Die Bauvorhaben werden nun Schritt für Schritt – teilweise in Abstimmung mit dem Land OÖ – geplant und umgesetzt.

Wessobrunn
Anfang November besuchte eine kleine Gemeinderatsabordnung das bayrische Wessobrunn.
Diese Gemeinde – ca. je 60 Kilometer von München und Augsburg entfernt – hat einige Parallelen zu unserer Heimatgemeinde.
Die Gründungsgeschichte geht auf Herzog Tassilo zurück, mit etwa 2.200 Einwohnern ist sie ähnlich groß wie Desselbrunn, die Pfarrkirche in der Ortschaft Forst ist dem Heiligen Leonhard geweiht und es gibt jährlich einen Leonhardiritt. Weiters gibt es auch dort aktuell zwei Gasthäuser und drei Feuerwehren sowie wirklich nette Leute. Bemerkenswert ist ein gut erhaltenes Kloster mit wunderschönen Stuckarbeiten. Ein Gegenbesuch der Wessobrunner wird voraussichtlich im Sommer 2024 stattfinden, bei welchem wir unsere Gemeinde vorstellen.

Adventmarkt
Nach 4 Jahren fand erfreulicherweise 2023 wieder ein Adventmarkt statt. Der gelungene Markt war sowohl im Hüttendorf, als auch im Turnsaal wunderschön dekoriert und perfekt organisiert. An dieser Stelle möchte ich dem gesamten Adventmarkt Komitee – mit Michaela Ablinger und Sabine Hoffmann an der Spitze – großen DANK aussprechen!

Desselbrunner Theater
Besonders erfreulich und wie gewohnt ein absolutes Highlight waren die Vorstellungen der Theatergruppe Desselbrunn. Herzliche Gratulation an Obmann „Bürgermeister Johann Dampf“ alias Johann Pamminger und allen Schauspielern für das gelungene Theaterstück mit ordentlich Zunder!

Budgetsituation 2024
Neben diesen – vielen erfreulichen – Berichten wurde Anfang Dezember die Zahlen für das Budget 2024 hochgerechnet. Leider explodieren die jährlichen Ausgaben – nur um die Kernaufgaben zu bewältigen – nahezu. Über 710.000 € Abgaben für den Sozialhilfeverband (Altersheime im Bezirk, Chancengleichheit, etc.) und mehr als 690.000 € Krankenanstaltenbeitrag (Landeskrankenhäuser) haben wir leider keinen Einfluss.
Andere Kosten wie zum Beispiel rund 370.000 € für die Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten und Krabbelstube) sind im eigenen Wirkungsbereich, jedoch möchte wir in diesem Bereich das aktuelle Niveau halten. Alleine um die Kernaufgaben (ohne besondere Bau- oder investive Vorhaben) im Budget 2024 ausgleichen zu können, müssen knapp 300.000 € aus den Rücklagen aufgewendet werden.

Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden können wir noch ausgeglichen budgetieren, jedoch hoffen auch wir auf weitere finanzielle Unterstützung von Bund und Land. Die Auswirkungen des neuen Finanzausgleichs (Geldverteilung zwischen Bund, Länder und Gemeinden) sind momentan noch nicht vollständig bekannt.

DANKE!
Bei so vielen umgesetzten Vorhaben und Aufgaben möchte ich abschließend noch einen DANK an verschiedene Personen/Personengruppen richten.
Zum einen möchte ich mich bei den Kolleginnen und Kollegen am Gemeindeamt Desselbrunn für die wirklich gute Zusammenarbeit bedanken. Gerade bei so einer Vielzahl an Projekten und Vorhaben sind die Mitarbeiter überaus gut ausgelastet, trotzdem wird alles zur Zufriedenheit abgewickelt und abgearbeitet. Darüber hinaus werden auch alle Anliegen der Bürger:innen umsichtig behandelt.

Ich bekomme immer wieder die Rückmeldung, dass „unser Amt gut funktioniert“ und das freut mich natürlich ganz besonders.
Abschließend auch noch einen DANK an den gesamten Gemeinderat und Gemeindevorstand für die konstruktiven Sitzungen und die angenehme Gesprächskultur.
Das abgelaufene Jahr war von besonders vielen Terminen, Sitzungen und Besprechungen geprägt, daher möchte ich mich auch bei meiner Gattin Irene und meiner Familie für das Verständnis bedanken!

In diesem Sinn wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern noch schöne Adventtage, ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und Freunden, sowie alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr 2024!

Michael Hochleitner

Bürgermeister
Michael Hochleitner

Ferialpraktikum bei der Gemeinde Desselbrunn / Bauhofverband Desselbrunn-Rüstorf

Du bist auf der Suche nach einem Praktikumsplatz in den Sommerferien 2024?
Dann bewirb dich und werde Teil des Gemeindeteams.

Folgende Praktikumsstellen werden ausgeschrieben:

Ferialpraktikum in der Gemeindeverwaltung
Ein umfangreicher Einblick in die Tätigkeiten des Gemeindeamtes sowie selbstständiges Arbeiten sind zu erwarten. Unter anderem erwarten dich Aufgabengebiete wie: Telefondienst, Ablagearbeiten, Postein/-ausgang, Bearbeitung von Anträgen sowie Schrift- und Zahlungsverkehr.

Ferialpraktikum im handwerklichen Dienst (Schulwart/in, Reinigung und Bauhof)
Diese Tätigkeiten werden Teil von deiner Arbeit sein: Reinigungs- und Pflegearbeiten sowohl im Innen- als auch im Außenbereich (vorrangig im Bereich Kindercampus), Instandhaltungsarbeiten, Gartenarbeit, Unterstützung des Stammpersonals bei diversen Arbeiten (je nach Einsatzbereich).

Beide Praktikumsstellen sind im **Ausmaß von ca. 30 Wochenstunden** (Stundenanzahl nach Vereinbarung).

Beschäftigungszeitraum:	ca. 4 Wochen (je nach Vereinbarung), Juli/August 2024 (genauer Termin nach Vereinbarung)
Arbeitszeit:	Montag – Freitag

Bewerbungen sind unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Lebenslauf und Zeugnisse) bis **spätestens Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr** dem Gemeindeamt Desselbrunn zu übermitteln. Der erforderliche Bewerbungsbogen liegt am Gemeindeamt Desselbrunn auf und kann dort während der Amtsstunden abgeholt bzw. auf Wunsch per E-Mail oder Post übermittelt werden. Weiters ist dieser auch auf der Homepage der Gemeinde Desselbrunn unter www.desselbrunn.at abrufbar.

Amtsstunden am Gemeindeamt

Parteienverkehr

Montag – Freitag:	08.00 – 12.00 Uhr
und am Dienstag zusätzlich von:	13.00 – 17.30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters
Dienstag von 14.00 – 17.30 Uhr
(nach Terminvereinbarung)

Von 27. Dezember 2023 bis 5. Jänner 2024
ist das Gemeindeamt werktags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet
(nachmittags kein Parteienverkehr).

Ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Erfolg im Jahr 2 0 2 4
wünschen der Desselbrunner Gemeindebevölkerung

die Gemeindevertretung und die Gemeindebediensteten

Stellenausschreibung

Gemäß § 8 und § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 (GDG 2002) idgF. schreibt der Bauhofverband Desselbrunn-Rüstorf folgende Stelle aus:

Bauhofmitarbeiter/in

Vertragsbedienstete/r des Entlohnungsschemas I nach GD 19.1 im Ausmaß von **20 - 40 Wochenstunden,** unbefristetes Dienstverhältnis

Voraussichtlicher Dienstbeginn: **1. April 2024 bzw. nach Vereinbarung**

Aufgabengebiete:

- Straßen- bzw. Winterdienst (auch am Wochenende, Sonn- und Feiertage)
- div. Bauhof-, Straßen- und Straßenbeleuchtungserhaltungsarbeiten
- Erhaltung und Pflege der öffentlichen Flächen (Grünschnitt, Rasen)
- Instandhaltungsarbeiten (Fahrzeuge, Spielplätze, Gebäude usw.)
- Arbeiten im Bereich der Abfallwirtschaft

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

- Mindestalter 18 Jahre
- Österreichische Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich, auf Grund eines Abkommens (EWR bzw. EU), dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie Inländerinnen/Inländern
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung
- ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- männliche Bewerber müssen grundsätzlich den Präsenz- oder Zivildienst bereits abgeleistet haben

Besondere und unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis (Nachweis z.B. durch abgelegte Ausbildung im handwerklichen Bereich)
- Führerschein der Klasse B
- Führerschein der Klasse F + E und/oder C + E und Staplerschein bzw. Bereitschaft zur Ablegung dieser Prüfungen innerhalb eines festzulegenden Zeitraumes

Weiters erwarten wir von allen Bewerbern:

- selbstständiges Arbeiten und Organisationsfähigkeit
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Kontaktfreudigkeit
- Erbringung von Mehrleistungen (Urlaubs-, Krankenstandsvertretungen, Winterdienst usw.)
- Bereitschaft zur Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich (zB. Dienstausbildung)

Das Auswahlverfahren wird entsprechend dem Objektivierungsverfahren gemäß § 11 GDG 2002 durchgeführt. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen, sowie allfällige Tests und fachliche Begutachtungen abzuverlangen.

Bewerbungen sind unter Anschluss der entsprechenden Unterlagen (Bewerbungsbogen, Lebenslauf, Urkunden und Zeugnisse) bis spätestens **Montag, 15. Jänner 2024** an das Gemeindeamt Desselbrunn zu übermitteln. Der erforderliche Bewerbungsbogen liegt am Gemeindeamt Desselbrunn und am Gemeindeamt Rüstorf auf und kann dort während der Amtsstunden abgeholt bzw. auf Wunsch per E-Mail oder Post übermittelt werden. Weiters ist dieser auch auf den Homepages der Gemeinden Desselbrunn www.desselbrunn.at und Rüstorf www.ruestorf.at abrufbar.

Verbandsobmann

Michael Hochleitner

Michael Hochleitner
Bauhofverband Desselbrunn-Rüstorf
4693 Desselbrunn 37

Zuschuss für schulische Veranstaltungen

Zur Erinnerung – die Gemeinde leistet derzeit einmalig pro Schuljahr einen Zuschuss von **20,00 EUR** für die Teilnahme von Pflichtschülern (einschließlich 9. Schulstufe) an mehrtägigen bzw. mindestens 3-tägigen schulischen Veranstaltungen (Schikurse, Wienfahrten, Landschulwochen, Sportwochen, etc.)

Was ist zu tun:
Schulbestätigung über die Teilnahme zum Gemeindeamt bringen. Der Betrag wird sofort ausbezahlt!

Schulgeld für den Besuch von Privatschulen

Die Gemeinde Desselbrunn gewährt eine Beihilfe in der Höhe von **400,00 EUR** für den Besuch von Privatschulen von der 5. bis einschließlich 9. Schulstufe (Pflichtschulbereich), wenn die Eltern oder Erziehungsberechtigten Schulgeld oder Internatskosten zu entrichten haben. Treffen diese Voraussetzungen auf mehrere familien- und haushaltsangehörige Kinder zu, werden für das zweite und jedes weitere Kind **450,00 EUR** gewährt.

Was ist zu tun:
Die Bestätigung ist bis zum Ende des Kalenderjahres, in dem das jeweilige Schuljahr geendet hat, vorzulegen. Die Auszahlung dieser Beihilfe erfolgt nach Vorlage einer entsprechenden Bestätigung der Schul- oder Internatsleitung.

OÖ. Schulveranstaltungsbeihilfe

Das Land OÖ unterstützt alle Familien, von denen ein Kind bei einer zumindest 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer zumindest 2-tägigen Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Die Förderung beträgt zwischen 60,00 EUR für 2-tägige und 150,00 EUR für 5-tägige Schulveranstaltungen.

Die Beantragung ist unter nachstehendem Link durchzuführen:
https://www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm

Was wird für einen Staatsbürgerschaftsnachweis benötigt?

- **Geburtsurkunde**
- **Staatsbürgerschaftsnachweise beider Eltern**
- **Heiratsurkunde der Eltern**

Die **Kosten** für die Ausstellung (inkl. Stempelgebühren und Verwaltungsabgaben) betragen **44,60 EUR.**

Die Ausstellung von Dokumenten, die unmittelbar durch die Geburt eines Kindes veranlasst werden, sowie die dazugehörigen Anträge sind von den Stempelgebühren und der Verwaltungsabgabe befreit. Voraussetzung dafür ist, dass diese Dokumente innerhalb von **zwei Jahren** ab der Geburt des Kindes ausgestellt werden.

Die Ausstellung des **Staatsbürgerschaftsnachweises** ist daher für Kinder bis zum 2. Lebensjahr einmalig **kostenlos.**

Ausstellung Reisepass/Personalausweis für Kinder

Reisepässe und Personalausweis für Kinder (Haupt- oder Nebenwohnsitz in Desselbrunn) **bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres können am Gemeindeamt beantragt** werden. Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass oder Personalausweis.

Die Dauer der Ausstellung beträgt im Normalfall **mindestens fünf Arbeitstage**. Der Pass wird an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt. Für die Beantragung über das Gemeindeamt müssen mindestens **zwei Wochen** eingerechnet werden.

Für die Ausstellung eines Reisepasses oder Personalausweis werden **folgende Unterlagen** benötigt (**Original-Dokumente** – keine Kopien!):

- **alter Reisepass oder Personalausweis**
- **1 färbiges EU-Passbild** – **max. sechs Monate alt** – Nachweis erforderlich
  (Beschriftung durch den Fotografen auf dem Bildbogen bzw. rückseitig oder Rechnung des Fotos)
- **Geburtsurkunde** (wenn kein abgelaufener Reisepass vorhanden)
- **Heiratsurkunde** (bei Namensänderung)
- **Staatsbürgerschaftsnachweis** (wenn kein abgelaufener Reisepass vorhanden)

Kosten:	bis Vollendung des	2. Lj.	**Erstausstellung gratis**	Gültigkeit:	2 Jahre
	bis Vollendung des	12. Lj.	30,00 EUR	Gültigkeit:	5 Jahre
	ab Vollendung des	12. Lj.	75,90 EUR	Gültigkeit:	10 Jahre

Personen ab Vollendung des 12. Lebensjahres müssen den Antrag bei der Passbehörde (Bezirkshauptmannschaft oder Magistrat) stellen, da der Fingerabdruck dort mittels Fingerprinter erfasst wird.
Die Terminvereinbarung bei der Bezirkshauptmannschaft Vöcklabruck ist online möglich.

Expressreisepässe und Notpässe sind erheblich teurer, können nur bei Passbehörden beantragt werden (Bezirkshauptmannschaft oder Magistrat) und unterliegen separaten Bestimmungen.

Weitere Details zu diesem Thema bzw. auch über Einreisebestimmungen in div. Länder, sind unter www.bmeia.gv.at, www.bmi.gv.at oder www.oesterreich.gv.at – Reisepass zu finden.

Förderung von Solar- und Photovoltaikanlagen

Unter folgenden Voraussetzungen wird die Errichtung von Solar- und Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet gefördert:

Antragsberechtigt:	Eigentümer/in, Mieter/in
Gefördert werden:	Thermische Solaranlagen für die Warmwasseraufbereitung und/oder Übergangsheizung und Photovoltaikanlagen – jeweils, zumindest teilweise, zur Versorgung von Hauptgebäuden bestimmt. Die Investitionskosten haben mindestens 1.000,00 EUR zu betragen.
Förderungshöhe:	pauschal 150,00 EUR (einmalig pro neu errichteter Solar-/Photovoltaikanlage, Austausch/Erweiterungen/weitere Neuanlagen sind frühestens 10 Jahre nach Auszahlung der vorhergehend gewährten Förderung förderfähig – Sanierungen werden nicht gefördert)
Antragszeitraum:	spätestens innerhalb **eines Jahres** nach Rechnungslegung
Antragsstellung:	mittels Vorlage einer detaillierten Rechnung

Informationen zur Hundeanmeldung und -haltung

Sollten Sie Ihren Hund 2023 weggegeben haben (z.B. Einschläferung, Verkauf, etc.), melden Sie dies bitte bis **19. Jänner 2024**, da ansonsten die Hundeabgabe (30,00 EUR pro Hund, für Wachhunde 20,00 EUR) für das Jahr 2024 automatisch wieder vorgeschrieben wird.

Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohnsitzgemeinde binnen **drei Tagen schriftlich angemeldet** werden.

Dabei muss auch der **erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Versicherungsnachweis**, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von € 725.000 besteht, vorgelegt werden.

Seit 2022 müssen auch Änderungen bzw. ein Wechsel der Hundehaftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt gegeben werden.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in OÖ. im Schadensfall ausreichend hoch versichert ist. Ein **Chip** muss auf Kosten des Hundehalters / Hundehalterin beim Tierarzt spätestens **bis zum dritten Lebensmonat** des Hundes eingesetzt werden.

Ein Hund ist so zu beaufsichtigen und zu führen, dass weder Menschen noch Tiere durch den Hund gefährdet oder über ein zumutbares Maß hinaus belästigt werden. Weiteres ist zu verhindern, dass ein Hund an **öffentlichen Orten oder auf fremden Grundstücken unbeaufsichtigt herumläuft.** Ein öffentlicher Ort ist ein Ort, der für jedermann frei oder unter den gleichen Bedingungen zugänglich ist.

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet müssen Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

Unter Ortsgebiet versteht man die Straßenzüge innerhalb der Hinweiszeichen „Ortstafel“ und „Ortsende“ gemäß § 53 Z 17a und 17b StVO idgF. und geschlossene bebaute Gebiete mit mindestens fünf Wohnhäusern.
In öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kindergärten, Horten, auf gekennzeichneten Spielplätzen sowie bei größeren Menschenansammlungen, wie z.B. Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Gaststätten, Badeanlagen und bei Veranstaltungen müssen Hunde an der Leine und mit Maulkorb geführt werden.

Die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten hinterlassen hat, müssen unverzüglich beseitigt und entsorgt werden.

Sprechtage

Österreichische Gesundheitskasse:
Jeden Donnerstag von 7.30 bis 12.00 Uhr am Stadtamt Schwanenstadt.
(Tel. 0 578070 – ÖGK Linz)

Pensionsversicherungsanstalt:
Österreichische Gesundheitskasse, Vöcklabruck, Franz-Schubert-Straße 31
Montag und Mittwoch von 8.00 bis 14.00 Uhr (Tel.: 05 7807 36 39 00)

Um telefonische Voranmeldung wird zwingend ersucht!

Bezirksgericht Vöcklabruck:
Amtstag in Vöcklabruck jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 Uhr im Amtsgebäude des Bezirksgerichtes Vöcklabruck, Ferdinand-Öttl-Straße 12, 4840 Vöcklabruck (Tel.: 05/760 121).

Mutterberatung:
Desselbrunner Eltern haben die Möglichkeit die Mutterberatung in Schwanenstadt zu besuchen.
Diese findet jeden **zweiten Donnerstag** im Monat **ab 13.30 Uhr, im neuen Alten-Pflegeheim Schwanenstadt** statt. (Tel.: 07672/702 734 21)

Klimabündnis Jahrestreffen – Desselbrunn war dabei!

Fördermillionen für die Klimawende – Klimabündnis Jahrestreffen in Steyr, Desselbrunn war dabei! Unter dem Titel „Fördermillionen für die Klimawende“ zeigt das Klimabündnis Wege und Mittel für eine lebenswerte Zukunft auf und unterstützt dabei, Mut und Motivation zu tanken.

Über 300 Gemeinden, knapp 950 Betriebe und über 300 Bildungseinrichtungen aus ganz Oberösterreich sind bereits Teil des Klimabündnis-Netzwerks, das sich für den Klimaschutz und einen nachhaltigen Lebensstil engagiert. Jährlich lädt das Klimabündnis OÖ all seine Mitglieder – ob Betrieb oder Schule, Gemeindebedienstete oder interessierte Bürger:innen – zum Austausch, Diskutieren und Vernetzen ein.

„Die große Herausforderung und Chance unserer Generation ist die Klimaveränderung. Mit dem breiten Angebot an Klimaschutzförderungen für Gemeinden und Städte wird uns die stattfindende Transformation noch besser gelingen.“ Norbert Rainer, Geschäftsführer des Klimabündnis Oberösterreich und Österreich, ist davon überzeugt. Beim jährlichen Klimabündnis Mitgliedertreffen werden Gemeinden, Städte, Betriebe und Schulen über aktuelle Rahmenbedingungen informiert.

Förderungen auf Bundes- und Landesebene kennen und nutzen

Förderungen wahrnehmen und gezielt in Klimaschutzmaßnahmen investieren – das war der Schwerpunkt des diesjährigen Klimabündnis-Treffens in Steyr unter dem Motto „Fördermillionen für die Klimawende“. Expertinnen und Experten informierten über Klimaschutz Fördermöglichkeiten von Bund und Land. So thematisierte Gottfried Lamers vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie über Klimaschutzförderungen für Gemeinden, Anna Golser und Erich Maierhofer von der Buchhaltungsagentur des Bundes sprachen über das maßgebliche kommunale Investitionsgesetz 2023. Abgerundet wurden die Vorträge durch Peter Pramberger von der Direktion für Inneres und Kommunales, der das OÖ Gemeindepaket 2023 vorstellte. Positive Umsetzungsbeispiele aus den Gemeinden zeigten schließlich, wie die geförderte Klimaschutzmaßnahmen in der Praxis aussehen können. Anschließend lud das Klimabündnis zu einem Info-Café für den Austausch über konkrete Projekte ein.

30 Jahre Klimabündnis-Partnerschaft am Rio Negro

Am Nachmittag stand das Feiern im Mittelpunkt: Gemeinsam mit den Mitgliedern wurde die erfolgreiche Klimabündnis-Partnerschaft am Rio Negro zelebriert. Seit mittlerweile 30 Jahren leistet die Partnerschaft zwischen dem Klimabündnis Österreich und der FOIRN, dem Dachverband der indigenen Organisationen am Rio Negro, einen wichtigen Beitrag zur Klimagerechtigkeit, zum Schutz des Regenwaldes und des Weltklimas. Mit Unterstützung der Klimabündnis Gemeinden und Städte wurde eine Fläche von 135.00 km² – das entspricht eineinhalbmal der Fläche Österreichs – als indigenes Siedlungsgebiet anerkannt und auf diese Weise nachhaltig vor Zerstörung und Ausbeutung geschützt.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Desselbrunn, vertreten durch Vizebürgemeister und Umweltausschussvorsitzenden Manuel Kreuzer als neue Mitgliedsgemeinde im Klimabündnis aufgenommen. Anschließend wurden die Städte und Gemeinden für ihr Engagement als Mitglied im Klimabündnis-Netzwerk geehrt und ausgezeichnet. Klimalandesrat Stefan Kaineder überreichte mit GF Norbert Rainer und Katharina Seebacher vom Klimabündnis-Vorstand feierlich die Urkunde an die Jubiläumsmitglieder und Klimaheld:innen.

„Der gesamte Gemeinderat steht fraktionsübergreifend hinter dieser Entscheidung und möchte in Zukunft auch entsprechende Projekte umsetzten“, so Bürgermeister Michael Hochleitner.

Kriminalprävention – Schwachstellenanalyse

Sicherheit gehört zu den wichtigsten Grundbedürfnissen von Menschen und ist Bestandteil unserer persönlichen Lebensqualität.

Der Kriminalprävention kommt dabei vor allem die Aufgabe zu, die Bürger über Möglichkeiten des Selbstschutzes aufzuklären, denn jeder kann aktiv zu seiner eigenen Sicherheit beitragen.

Die Kriminalprävention der Polizei hilft Ihnen dabei mit unabhängiger, kostenloser und kompetenter Beratung. Im Zuge einer Schwachstellenanalyse von Gebäuden, werden Sie über Schwachstellen informiert und über Möglichkeiten zur Verbesserung der Sicherheit beraten.

Landespolizeidirektion Oberösterreich
Kriminalprävention Bezirk Vöcklabruck

Thomas RENNER, Insp
+43 (0) 59 133 4175
Mobil: +43 664 8469575
Thomas.renner@polizei.gv.at
www.polizei.gv.at

Für Terminvereinbarungen zur Schwachstellenanalyse bitte bei Inspektor Thomas Renner anmelden.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Presseaussendung
„Sicherheitstipps für Hausbewohner"

Im Bezirk Vöcklabruck hat die Einbruchskriminalität in Wohnobjekten eine sehr positive Entwicklung genommen. Zu einer stark rückläufigen Jahresbelastung zeigt sich auch die Tendenz, dass immer mehr Einbrüche in Wohnobjekten i Versuchsstadium „steckenbleiben" (zB. weil aufmerksame Nachbarn die Polizei rufen oder die Täter vertreiben, technische Maßnahmen wie aushebelsichere Beschläge und Einbruchmeldeanlagen das Eindringen verhindern, Wertgegenstände in Tresoren oder Bankschließfächern verwahrt werden).

Trotzdem weisen wir darauf hin, dass gerade in den herbst- und Wintermonaten vermehrt „Dämmerungseinbrüche" stattfinden könnten. Die Täter nützen die Abwesenheit der Hausbewohner in den frühen Abendstunden. Unbeleuchtete Wohnungen und Häuser signalisieren den Dieben schon von weitem, dass keiner zu Hause ist. Gekippte Fenster wirken geradezu einladend. Im Schutz der Dunkelheit werden dann Fenster und Türen aufgehebelt und blitzschnell Häuser und Wohnungen durchsucht.

- Versperren Sie alle Außentüren – auch wenn Sie sich im Haus oder der Wohnung befinden. Nur in die Falle gezogene Türen sind nicht versperrt!
- Verschließen Sie sämtliche Fenster und Balkontüren. Ein gekopptes Fenster ist nicht verschlossen!
- Räumen Sie weg, was Einbrechern nützen könnte (Leitern, Gartenmöbel, Werkzeuge usw.).
- Verstecken Sie nie den Wohnungsschlüssel unter dem Fußabstreifer oder im Blumentopf.
- Horten Sie keinesfalls größere Geldbeträge in der Wohnung.
- Vermeiden Sie Zeichen Ihrer Abwesenheit.
- Briefkasten täglich entleeren, Zeitschaltuhren für Licht in der Wohnung, Rollläden nicht Tag und Nacht geschlossen halten.
- Aufmerksame Nachbarn schrecken Einbrecher ab – setzen Sie daher auf Nachbarschaftshilfe.
- Wenn der geringste Verdacht besteht, dass Einbrecher am Werk sein könnten, verständigen Sie sofort die Polizei über den Notruf 133 oder den Euronotruf 112.

Sinnvolle technische Sicherheitseinrichtungen:

- Die meisten Einbrecher meiden Objekte mit einer Alarmanlage.
- Die Alarmanlage sollte in jedem Fall von einem Fachmann eingebaut werden.
- Fenster und Türen können mit aushebelsicheren Beschlägen und durchbruchhemmender Verglasung ausgerüstet werden.
- Zylinderschlösser müssen mit einem Sicherheitsbeschlag gegen Abbrechen und Herausziehen gesichert sein.
- Sicherheit verschaffen auch einbruchhemmende Rollläden.
- Fenstergitter bieten auch Schutz bei geöffnetem Fenster.
- Durch Bewegungsmelder ausgelöste Außenbeleuchtung stört Einbrecher.
- Wertvolle Sachen gehören in einen ordentlich befestigten Tresor mit Zahlenschloss (kein Schlüsselproblem).

Bedenken Sie: der Gesamtschutz ist immer nur so gut wie das schwächste Glied in der Kette.

Der Kriminalpolizeiliche Beratungsdienst hilft Ihnen gratis und objektiv bei der Wahl der für Sie zweckmäßigen Sicherheitsvorkehrungen: Tel. 059133-4160.

Pferdezüchter aus Desselbrunn

Bereits das dritte Jahr in Folge darf sich die Familie Stürzlinger aus Hub als erfolgreichster Pferdezüchter Österreichs bezeichnen. Dieser Titel wurde im Rahmen des AWÖ Bundeschampionats in Stadl-Paura verliehen. Grund dafür sind die hervorragenden Leistungen jener Pferde, die aus der Zucht von Wolfgang und Josef sen. Stürzlinger stammen.

Die Leidenschaft wird nun bereits in dritter Generation gelebt, denn auch bei den Töchtern Johanna und Franziska dreht sich alles rund ums Pferd. Neben Turniererfolgen konnten die Beiden auch Anfang Oktober die Prüfung zum Zuchtrichter erfolgreich absolvieren. Wenn alles gut geht, werden auch nächstes Jahr wieder drei Fohlen in Desselbrunn geboren, die die Gene der Erfolgszucht weitertragen

Foto der Ehrung: Züchter des Jahres
Wolfgang mit Sandra, Johanna und Franziska
mit der Stute Silvermoon
und ihrem Fohlen Shallow S

Terminkorrektur des Plauder- und Spielenachmittag

Im Pfarrblatt wurde irrtümlich ein falscher Termin des Plauder- und Spielenachmittages bekannt gegeben.

Richtig: Alle plauder- und/oder spielfreudigen Desselbrunner:innen treffen sich am **Donnerstag, 11. Jänner 2024 um 14.30 Uhr im Pfarrheim**.
Bitte gleich im Kalender korrigieren!

Familienförderungen

Förderung	Antragstelle	Zeitpunkt des Antrages	Höhe	Voraussetzungen
OÖ Familienkarte	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18771 · www.familienkarte.at	jederzeit, ab Geburt des 1. Kindes	zahlreiche Vergünstigungen im Freizeitbereich, in der Gastronomie und Hotellerie und bei Dienstleistungsbetrieben	· Familienbeihilfe für mind. 1 Kind · Hauptwohnsitz in OÖ · von ausländischen Staatsbürgern ist der Nachweis eines Aufenthaltstitels erforderlich
Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11181 · www.familienkarte.at	Nach Beantragung der OÖ Familienkarte automatisch zur Geburt des Kindes, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	20 Euro zur Geburt, zum 3., 6. und 10. Lebensjahr	· Besitz der OÖ Familienkarte
Kinderunfallversicherung	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-11831 · www.familienkarte.at	Nach einem Unfall, ab der Geburt bis zum 1. Schultag des Kindes	Entsprechend dem Deckungsumfang und Höhe der Kosten	· Hauptwohnsitz der Familie in OÖ · Das Kind ist in der OÖ Familienkarte eingetragen
OÖ Mehrlingszuschuss	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at	spätestens bis zur Vollendung des 1. Lebensjahres der Mehrlinge	**Zwillinge:** 550 Euro + 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst" Caritas **Für jeden weiteren Mehrling:** je 550 Euro + je 100 Euro Gutschein für „Mobilen Familiendienst" Caritas	· Gemeinsamer Hauptwohnsitz in OÖ · Familienbeihilfe · Österreichische Staatsbürger bzw. EU-Bürger
OÖ Kinderbetreuungsbonus	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at	Anträge können ab Vollendung des 3. Lebensjahres gestellt werden	Der KBB beträgt jähr 960 Euro/Kind ab 1.1.2023 Vor 1.1.2023: 900 Euro/jährlich	· Nicht-Inanspruchnahme eines Kindergarten- oder Krabbelstubenplatzes (Kinderbetreuung nach § 3 Abs. 3a Oö. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz oder einer Sonderform nach § 23 Oö. KBBG).
Eltern-Kind-Zuschuss des Landes OÖ	Abt. Gesundheit des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732-7720-14910	Innerhalb eines Jahres nach Vollendung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	Gesamt 405 Euro, dieser Betrag wird in drei Raten zu je 135 Euro ausbezahlt, nach Vollendung des 2., 5. und 8. Lebensjahres	· termingerechte Durchführung aller im Eltern-Kind-Pass vorgesehenen Untersuchungen (inkl. Impfungen) · Bestätigung einer zahnärztlichen Kontrolle (letztes Kindergartenjahr bzw. ab 6. Geburtstag) und eines kariesfreien Gebisses (ab 9. Geburtstag) · Hauptwohnsitz in OÖ · termingerechte Antragstellung
Begleitperson im Krankenhaus	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	direkte Abrechnung der Krankenanstalten mit dem Land OÖ	Kosten für die Begleitperson des Kindes im Krankenhaus (ausgenommen Selbstbehalt von 5,10 Euro pro Tag)	· Aufenthalt in oö. Krankenhaus (ausgenommen private Krankenanstalten und Unfallkrankenhaus Linz)
Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at	bis spätestens 3 Monate (31.10.) nach Ende des laufenden Schuljahres	zwischen 60 und 150 Euro je nach Dauer der Schulveranstaltung	· Besucher einer allgemein bildenden Pflichtschule, Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, landw. Fachschule · Einkommensobergrenze · Bestätigung über Teilnahme an 4tägiger Schulveranstaltung für ein Kind oder mehrtägigen Schulveranstaltungen für mehrere Kinder · Hauptwohnsitz in OÖ
OÖ. Wintersportwoche	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersportwoche	Gutschein für Liftkarte für die Dauer des Schulskikurses	· Wintersportwoche findet in oö. Skigebiet statt · Mindestausmaß von 4 aufeinander folgenden Schultagen (ganztägig) · Volks-, Mittelschulen und AHS für Klassen bis zur 13. Schulstufe
OÖ. Wintersporttage	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at Antrag ist von den Schulen bzw. Kindergärten zu stellen	bis spätestens 2 Wochen vor Antritt der Wintersporttage	Gutschein für max. 3 Halbtages-Liftkarten pro Wintersaison	· Wintersporttage müssen in einem oö. Skigebiet, während der Unterrichtszeit einer Volksschule bzw. Betreuungszeit eines Kindergartens stattfinden
Nachhilfeförderung	Familienreferat des Landes OÖ Bahnhofplatz 1, 4021 Linz Tel.: 0732/7720-18772 · www.familienkarte.at	Jederzeit für 1. bis 9. Schulstufe (alle Schultypen), durch Pädagogen und Eltern (Bestätigung der Schule erforderlich) möglich	150 Euro pro Person und Semester (Wintersemester inkl. Semesterferien bzw. Sommersemester inkl. Sommerferien) in Form eines Gutscheines (beschränkt auf die Gegenstände Deutsch, Mathematik, Englisch bzw. eine zweite Fremdsprache)	· Hauptwohnsitz der zu Unterrichtenden in Oberösterreich · Nachhilfeunterricht bei deklarierten professionellen Nachhilfeeinrichtung (eine vertragliche Vereinbarung mit Land OÖ muss vorliegen) · 1. bis 9. Schulstufe (alle Schultypen) · angebotener Nachhilfeunterricht muss besucht werden

Schulbeihilfe, Heim- und Fahrtkostenbeihilfe des Bundes	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alle Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	bis Ende des Kalenderjahres, in dem das betreffende Schuljahr beginnt	Schulbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.520 Euro/jährlich (ab 10. Schulstufe) Heimbeihilfe: individuelle Berechnung/Grundbetrag 1.856 Euro/jährlich (ab 9. Schulstufe) Fahrtkostenbeihilfe: 142 Euro (Voraussetzung: Heimbeihilfe)	· soziale Bedürftigkeit · österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger weitere Details: www.bmbwf.gv.at
Unterstützung des Bundes für Teilnahme an Schulveranstaltungen	je nach Schultyp gibt es unterschiedliche Zuständigkeiten alles Infos dazu: www.bmbwf.gv.at	vor Beginn der Schulveranstaltung, jedoch spätestens bis **30. April** des laufenden Schuljahres	Einmalig bis zu 242 Euro	· soziale Bedürftigkeit · Dauer der Schulveranstaltung: mind. 5 Tage · Österreichische Staatsbürgerschaft, EU/EWR-Bürger weitere Details: www.bmbwf.gv.at
Familienbeihilfe des Bundes	Wohnsitzfinanzamt	antragslose Familienbeihilfe bei Geburt eines Kindes	Gestaffelt nach Alter und Zahl der Kinder ab Geburt: 120,60 Euro 3-9 Jahre: 129 Euro 10-18 Jahre: 149,70 Euro ab 19 Jahren: 174,70 Euro monatliche Erhöhungsbeträge lt. Geschwisterstaffelung bei Mehrkindfamilien, Zuschlag für erheblich behindertes Kind: 164,90 Euro Kinderabsetzbetrag: 61,80 Euro/Kind/Monat, wird ohne gesonderten Antrag gemeinsam mit Familienbeihilfe ausgezahlt	· Wohnsitz, Lebensmittelpunkt der Antragsteller und Kinder in Österreich · Sonderregelung für EU-Bürger, Drittstaatenangehörige und im Ausland lebende Kinder weitere Details: www.bundeskanzleramt.gv.at
Kinderabsetzbetrag	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	61,80 Euro pro Kind monatlich	Anspruch auf Familienbeihilfe
Schulstartgeld	Wohnsitzfinanzamt (Auszahlung mit Familienbeihilfe)	kein gesonderter Antrag erforderlich	105,80 Euro für jedes schulpflichtige Kind zwischen 6 und 15 Jahren, Auszahlung automatisch mit September-Familienbeihilfe	Anspruch auf Familienbeihilfe
Mehrkindzuschlag	Wohnsitzfinanzamt	für jedes Kalenderjahr im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung, wenn keine Einkünfte vorliegen ist eine Direktauszahlung möglich	21,20 Euro/mtl. jedes ständig in Österreich bzw. dem EU-Raum lebende dritte und weitere Kind, für das Familienbeihilfe gewährt wird	Das zu versteuernde Familieneinkommen des Vorjahres darf 55.000,- Euro nicht überschreiten
Familienbonus Plus	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung	bei Arbeitgeber oder mit Arbeitnehmerveranlagung/ Einkommensteuererklärung ab 2019	2.000 Euro/Kind/Jahr, ab 18. Geburtstag: 650 Euro; Geringverdiener: siehe Kindermehrbetrag	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird www.bmf.gv.at
Kindermehrbetrag	über Arbeitgeber (Formular E30) oder mit Arbeitnehmerveranlagung/Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	bei geringen Einkommen (keine Lohn- bzw. Einkommensteuervorschreibung): für die Jahre 2019 bis 2021: 250 Euro, ab 2022: 550 Euro pro Kind und Jahr	nur für Kinder, für die Familienbeihilfe bezogen wird weitere Details: www.bmf.gv.at
Unterhaltsabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres durch den Unterhaltsverpflichteten	monatlich 31 Euro für das erste Kind, 47 Euro für das zweite Kind und jeweils 62 Euro für das dritte und jedes weitere Kind	Unterhaltsverpflichtung weitere Details: www.bmf.gv.at
Alleinerzieherabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	mit einem Kind 520 Euro, mit zwei Kindern 704 Euro, mit drei Kindern 936 Euro, für jedes weitere Kind erhöht sich der Betrag um jeweils 232 Euro	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die nicht mehr als 6 Monate im Kalenderjahr in einer Gemeinschaft mit einem Partner oder einer Partnerin leben und denen mehr als 6 Monate ein Kinderabsetzbetrag zusteht
Alleinverdienerabsetzbetrag	im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung bzw. Einkommensteuererklärung	nach Ablauf des Kalenderjahres	gleich wie Alleinerzieherabsetzbetrag	Steuerpflichtige mit mind. 1 Kind, die mehr als sechs Monate im Kalenderjahr verheiratet oder eingetragene Partner sind oder in einer Lebensgemeinschaft leben, das steuerpflichte Einkommen des Partners darf 6.312 Euro/Jahr inklusive steuerfreies Wochengeld nicht überschreiten
Kinderbetreuungsgeld des Bundes	jener Krankenversicherungsträger, bei dem der Antragsteller (mit)versichert ist oder zuletzt (mit)versichert war.	gebührt auf Antrag, frühestens ab dem Tag der Geburt des Kindes	Bezug entweder als pauschale oder einkommensabhängige Leistung weitere Details: www.oesterreich.gv.at	· Anspruch auf Familienbeihilfe für das Kind · gemeinsamer Haushalt mit dem Kind · Durchführung der Eltern-Kind-Pass-Untersuchungen · Zuverdienstgrenze muss eingehalten werden · Sonderregelungen für Nicht-Österreicher*innen weitere Details: www.oesterreich.gv.at
Klimabonus	kein Antrag notwendig - Auszahlung automatisch	kein Antrag notwendig - Auszahlung automatisch	von Hauptwohnsitz abhängig (bei FinanzOnline: direkt aufs Konto, alternativ als Gutschein mit der Post	Hauptwohnsitz mind. 6 Monate in Österreich weitere Details: www.klimabonus.gv.at

Angaben ohne Gewähr, Stand: Oktober 2023 [2023/3148]

Familienreferat des Landes OÖ · Bahnhofplatz 1, 4021 Linz · Tel.: 0732-7720-11831 · www.familienkarte.at

Herzliche Glückwünsche den älteren Gemeindebürgern

75 Jahre

Altmanninger Leopold, Sicking
Stöger Rudolf, Sicking
Harringer Franz, Haus
Harringer Roswitha, Haus
Hochreiter Marianne, Windern
Raab Hans-Peter, Fallholz
Glocker Karl, Edt
(wh. Altenheim Vöcklabruck)

76 Jahre

Gruber Marianne, Desselbrunn
Hufnagel Alois, Fallholz
Landertshamer Maria, Unterhaidach
Moser Maria, Hub
Radler Johannes Matthias, Viecht
Schobesberger Johann, Sicking
Sonntagbauer Christine, Viecht
Spießberger Dorothea, Windern
Stockhammer Erich, Viecht
Wolfesberger Christine, Desselbrunn

77 Jahre

Brummayer Johann, Sicking
Petritsch Rosemarie, Sicking
Brummayer Kriemhilde, Sicking
Kiss Carol, Windern
Zimmer Ingrid, Desselbrunn
Radler Brigitte, Viecht
Föttinger Johann, Windern
✞ Sonntagbauer Christine, Sicking
(wh. Altenheim Schwanenstadt)

78 Jahre

Kastenhuber Marianne, Viecht
Seyfriedsberger Herbert, Sicking
Resch Anna, Windern
Grafinger Ingrid, Fallholz
Thalhammer Lina-Maria, Feldham
Pill Anton, Sicking

79 Jahre

Kastenhuber Hildegard, Desselbrunn
Seiringer Erna, Brauching
Abt Reinhold, Viecht
Medl Aloisia, Viecht
(wh. Altenheim Laakirchen)
Umgeher Josef, Feldham
Parzer Rosa, Desselbrunn
Schmid Marie-Josephe, Desselbrunn

80 Jahre

Grafinger Josef, Fallholz
Föttinger August, Edt
Wolfesberger Josef, Desselbrunn
Achleitner Annemarie, Sicking
Parzer Rudolf, Bubenland
Wögerbauer Franz, Desselbrunn
Hessenberger Karl, Fallholz

81 Jahre

Schmidt Erika, Windern
Holzleitner Anna, Viecht
Moser Friedrich, Hub
Reiter Theresia, Sicking
Thalhammer Josef, Feldham
Landertshamer Johann, Unterhaidach
Steinhuber Theresia, Desselbrunn
Asamer Hermann, Brauching
Silbermayr Rudolf, Viecht
✞ Aichhorn Franziska, Desselbrunn
(wh. Altenheim Schwanenstadt)

82 Jahre

Hofmann Klothilde, Windern
Streicher Aloisia, Hub
Buchner Johann, Berg
Hutterer Hermine, Berg
Stögmüller Anna, Desselbrunn
Wögerbauer Josefa, Desselbrunn

83 Jahre

Brunnbauer Erika, Windern
Hochreiter Walter, Windern
Hüthmair Marianne, Viecht
Hauser Aloisia, Windern
Zagerbauer Elfriede, Viecht
Eichmair Elfriede, Windern
Stögmüller Karl, Desselbrunn
Spiesberger Johanna, Viecht
Hinterberger Magdalena, Windern
Trepic Bahrija, Fallholz
Hessenberger Hilda, Fallholz
Holzleitner Josef, Viecht
Schmidt Alfred, Windern

84 Jahre

Hintenaus Johanna, Windern
Seiringer Helmut, Brauching
Kaltenbrunner Angela, Windern
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Mielacher Pauline, Viecht
(wh. Altenheim Neukirchen a.d.V.)
Hager Anna, Viecht
Kölblinger Marianne, Bubenland
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Landertshamer Theresia, Unterhaidach
Jedinger Josef, Windern
Resch Josef, Windern
Strasser Lydia, Viecht
Strasser Karl, Viecht

85 Jahre

Pühringer Marianne, Windern
Pamminger Johanna, Desselbrunn
Hager Maximilian, Viecht
Gruber Rudolf, Desselbrunn
Schausberger Marianne, Feldham

86 Jahr

Strupl Josef Dipl.-Ing., Desselbrunn
Mair Theresia, Deutenham
Braun Heinrich, Viecht
Hamedinger Johanna, Feldham
Marschal Johann, Viecht
Hametinger Rosa, Desselbrunn
Reiter Anton, Sicking

87 Jahre

Hamader Maria, Deutenham
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)
Geyerhofer Marianne, Viecht
(wh. Altenheim Schwanenstadt)
Landertshamer Mathias, Unterhaidach
Pohn Theresia, Desselbrunn
Hametinger Alois, Desselbrunn
Hüthmair Margarethe, Viecht

89 Jahre

Ullmann Anna, Sicking
Hager Ludwig, Sicking

90 Jahre

Hager Johann, Viecht
Secklehner Johann, Viecht
Pamminger Matthias, Desselbrunn

91 Jahre

Stockhammer Anna, Desselbrunn
(wh. Altenheim Schwanenstadt)
Hinterberger Bruno, Windern
Fellinger Rudolf, Fallholz
Pamminger Johann, Windern

92 Jahre

Gräfinger Rosa, Unterhaidach
Stelzeneder Margareta, Sicking

93 Jahre

✞ Hüthmair Friederika, Windern
Lang Stefanie,
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)

94 Jahre

Ehgartner Ottilia, Viecht

95 Jahre

✞Hüthmair Franz, Windern

96 Jahre

Möslinger Josef, Viecht
(wh. Altenheim Attnang-Puchheim)

97 Jahre

Volk Eugen, Viecht

101 Jahre

Hochrainer Frieda, Fallholz

Jubelhochzeiten 2023

Herzliche Glückwünsche zur SILBERNEN, GOLDENEN und DIAMANTENEN Hochzeit 2023!

Silberne Hochzeit

25 Jahre

Baumann-Baldinger Birgit und Herbert, Deutenham
Grünbacher Regina und Josef, Bubenland
Hafner Herta und Herbert, Desselbrunn
Bammer Helga und Arnold, Desselbrunn
Thalhammer Alexandra und Josef, Desselbrunn
Steinböck Gabriele und Wolfgang, Traunwang

Goldene Hochzeit

50 Jahre

Schobesberger Waltraud und Josef, Hub
Pabst Martha und Franz, Oberhaidach
Kölblinger Josefa und Manfred, Sicking
Hüthmair Irmtraud und Ernst, Viecht

Diamantene Hochzeit

60 Jahre

Hametinger Rosa und Alois, Desselbrunn
Reiter Theresia und Anton, Sicking

Eiserne Hochzeit

65 Jahre

Pamminger Johanna und Matthias, Desselbrunn

Personenstandsfälle 2023

Eheschließungen

Den Neuvermählten wünschen wir viel Glück und Freude!

Rauscher Johannes und Evelyn (Maier), Fallholz
Maier Kevin und Christina (Neckermann), Schwanenstadt
Pamminger Christoph und Sylvia (Riedl-Strasser), Rüstorf
Parzer Mario und **Mittermayr** Christina, Bubenland

Geburten

Wir gratulieren herzlich zum Nachwuchs!

Hafner Sandra und Gruber Michael	**eine Valentina**
Dunca Lavinia-Larisa und Beniamin	**eine Ruth-Sophie**
Müller-Kreutzer Katharina und Christoph	**eine Johanna**
Föttinger Marianne und Seebacher Peter	**einen Elias**
Kieninger Petra und Kevin	**eine Sophia**
Rimpf Janine-Tina und Eichhorn Daniel	**einen Tobias**
Moshammer Sarah und Johannes	**einen Mathias**
Schoibl Martina und Liebig Georg	**einen Maurice**
Nöhmayer Melanie und Pennetzdorfer Christian	**eine Maralena**
Buchegger Sarah und Christian	**einen Oskar**
Schobesberger Julia und Franz	**einen Alvar Maleo**
Steinböck Anna und Zöhrer Stefan	**einen Jakob**
Föttinger Caroline und Willingstorfer Andreas	**einen Max Otto**
Buchner Anna-Sophie und Jürgen	**eine Helena**
Fuchs Katrin und Josef	**einen Elias**
Gierlinger Bettina und Froschauer Roman	**einen Lukas**
Seiringer Melanie und Resch Christoph	**eine Lina**

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Waltenberger Aloisia	**86. Lebensjahr**
Ransmayr Harald, Bubenland	**67. Lebensjahr**
Hüthmair Franz, Windern	**96. Lebensjahr**
Hüthmair Frieda, Windern	**94. Lebensjahr**
Gschwandtner Maria, Fallholz	**72. Lebensjahr**
Hausjell Julia	**91. Lebensjahr**
Hauser Alois	**77. Lebensjahr**
Aichhorn Franziska	**82. Lebensjahr**
Obermayr Margit	**59. Lebensjahr**
Lang Franz	**69. Lebensjahr**
Sonntagbauer Christine	**78. Lebensjahr**
Buchner Johannes	**52. Lebensjahr**

Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Freude
eine Zeit der Stille
eine Zeit des Schmerzes
der Trauer und
eine Zeit der dankbaren
Erinnerung.

Jungbürger 2023

In sehr feierlichem Rahmen fand auch heuer wieder die Jungbürgerfeier der Region Schwanenstadt statt. Fünf Desselbrunner Jungbürgerinnen und -bürger folgten der Einladung und nahmen mit ihren Eltern an der Veranstaltung teil.

Frau Mag. Kati Hochhold führte als Festrednerin durch den Abend und befragte die Jugendlichen in einer Talkrunde über ihre Zukunftspläne und Visionen.

Eine Jungbürgerurkunde als auch eine Landeschronik wurde den Jugendlichen im Anschluss von Bgm. Hochleitner und den Vertretern der Gemeinde Desselbrunn überreicht.

Nach dem Festakt wurde in gemütlicher Atmosphäre beim geselligen Beisammensein und einem ausgiebigen Buffet gefeiert und mit dem ein oder anderen Gläschen Sekt auf eine erfolgreiche Zukunft angestoßen.

von links nach rechts:
erste Reihe: Katharina Hütter, Lena Kastenhuber, Theresa Holzleitner, Lisa Berghammer, Lukas Aichhorn
zweite Reihe: GV. Rudolf Gruber, Bgm. Michael Hochleitner, GV. Dieter Grafinger, Vize-Bgm. Manuel Kreuzer, Vize-Bgm. Margareta Hüthmair

Entsorgungstermine in der Gemeinde Desselbrunn 2024

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Mo Neujahr	1 Do Papier	1 Fr	1 Mo Osterm.	1 Mi Staatsf.	1 Sa	1 Mo	1 Do	1 So	1 Di	1 Fr Allerh.	1 So
2 Di	2 Fr	2 Sa	2 Di Biomüll	2 Do Rest 2	2 So	2 Di Plastik	2 Fr	2 Mo Biomüll	2 Mi	2 Sa	2 Mo
3 Mi	3 Sa	3 So	3 Mi Rest 1	3 Fr	3 Mo	3 Mi	3 Sa	3 Di	3 Do	3 So	3 Di
4 Do	4 So	4 Mo Biomüll	4 Do Rest 2	4 Sa	4 Di Plastik	4 Do	4 So	4 Mi	4 Fr	4 Mo	4 Mi
5 Fr	5 Mo Biomüll	5 Di Rest 1	5 Fr	5 So	5 Mi	5 Fr	5 Mo Biomüll	5 Do	5 Sa	5 Di	5 Do
6 Sa Hl 3 Kö.	6 Di Rest 1	6 Mi Rest 2	6 Sa	6 Mo	6 Do Papier	6 Sa	6 Di	6 Fr	6 So	6 Mi	6 Fr
7 So	7 Mi Rest 2	7 Do	7 So	7 Di Plastik	7 Fr	7 So	7 Mi	7 Sa	7 Mo	7 Do	7 Sa
8 Mo Biomüll	8 Do	8 Fr	8 Mo	8 Mi	8 Sa	8 Mo Biomüll	8 Do	8 So	8 Di	8 Fr	8 So Mariä E.
9 Di Rest 1	9 Fr	9 Sa	9 Di Plastik	9 Do Christi Hi.	9 So	9 Di	9 Fr	9 Mo	9 Mi	9 Sa	9 Mo Biomüll
10 Mi Rest 2	10 Sa	10 So	10 Mi	10 Fr	10 Mo Biomüll	10 Mi	10 Sa	10 Di	10 Do Papier	10 So	10 Di Rest 1
11 Do	11 So	11 Mo	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do	11 So	11 Mi	11 Fr	11 Mo Biomüll	11 Mi Rest 2
12 Fr	12 Mo	12 Di Plastik	12 Fr	12 So	12 Mi	12 Fr	12 Mo	12 Do	12 Sa	12 Di Rest 1	12 Do
13 Sa	13 Di Plastik	13 Mi	13 Sa	13 Mo Biomüll	13 Do	13 Sa	13 Di	13 Fr	13 So	13 Mi Rest 2	13 Fr
14 So	14 Mi	14 Do Papier	14 So	14 Di	14 Fr	14 So	14 Mi	14 Sa	14 Mo Biomüll	14 Do	14 Sa
15 Mo	15 Do	15 Fr	15 Mo Biomüll	15 Mi	15 Sa	15 Mo	15 Do Mariä H.	15 So	15 Di Rest 1	15 Fr	15 So
16 Di Plastik	16 Fr	16 Sa	16 Di	16 Do	16 So	16 Di	16 Fr	16 Mo Biomüll	16 Mi Rest 2	16 Sa	16 Mo
17 Mi	17 Sa	17 So	17 Mi	17 Fr	17 Mo	17 Mi	17 Sa	17 Di Rest 1	17 Do	17 So	17 Di Plastik
18 Do	18 So	18 Mo Biomüll	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do Papier	18 So	18 Mi Rest 2	18 Fr	18 Mo	18 Mi
19 Fr	19 Mo Biomüll	19 Di	19 Fr	19 So Pfingster	19 Mi	19 Fr	19 Mo Biomüll	19 Do	19 Sa	19 Di Plastik	19 Do
20 Sa	20 Di	20 Mi	20 Sa	20 Mo Pfingstm.	20 Do	20 Sa	20 Di Rest 1	20 Fr	20 So	20 Mi	20 Fr
21 So	21 Mi	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr	21 So	21 Mi Rest 2	21 Sa	21 Mo	21 Do Papier	21 Sa
22 Mo Biomüll	22 Do	22 Fr	22 Mo	22 Mi	22 Sa	22 Mo Biomüll	22 Do	22 So	22 Di Plastik	22 Fr	22 So
23 Di	23 Fr	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di Rest 1	23 Fr	23 Mo	23 Mi	23 Sa	23 Mo Biomüll
24 Mi	24 Sa	24 So	24 Mi	24 Fr	24 Mo Biomüll	24 Mi Rest 2	24 Sa	24 Di Plastik	24 Do	24 So	24 Di
25 Do	25 So	25 Mo	25 Do Papier	25 Sa	25 Di Rest 1	25 Do	25 So	25 Mi	25 Fr	25 Mo Biomüll	25 Mi Christt.
26 Fr	26 Mo	26 Di	26 Fr	26 So	26 Mi Rest 2	26 Fr	26 Mo	26 Do	26 Sa Nation.	26 Di	26 Do Stefani.
27 Sa	27 Di	27 Mi	27 Sa	27 Mo Biomüll	27 Do	27 Sa	27 Di Plastik	27 Fr	27 So	27 Mi	27 Fr
28 So	28 Mi	28 Do	28 So	28 Di Rest 1	28 Fr	28 So	28 Mi	28 Sa	28 Mo Biomüll	28 Do	28 Sa
29 Mo	29 Do	29 Fr	29 Mo Biomüll	29 Mi Rest 2	29 Sa	29 Mo	29 Do Papier	29 So	29 Di	29 Fr	29 So
30 Di		30 Sa	30 Di Rest 1	30 Do Fronleic.	30 So	30 Di Plastik	30 Fr	30 Mo Biomüll	30 Mi	30 Sa	30 Mo
31 Mi		31 So		31 Fr		31 Mi	31 Sa		31 Do		31 Di

Müllabfuhr 1: Berg, Bubenland, Desselbrunn, Edt, Fallholz, Hofstätten, Haus, Hub, Traunwang, Viecht, Windern
Müllabfuhr 2: Brauching, Deutenham, Feldham, Oberhaidach, Sicking, Unterhaidach

Abfall – und Kanalgebühren (inkl. USt.)

Die Pauschalabfallgebühr beträgt im Jahr 2024:

60 l	**Restabfalltonne**	**231,88 Euro**	**Preis inkl. einer Bioabfalltonne**
90 l	**Restabfalltonne**	**278,48 Euro**	**Preis inkl. einer Bioabfalltonne**
120 l	**Restabfalltonne**	**311,92 Euro**	**Preis inkl. einer Bioabfalltonne**
60 l	**Restabfallsack**	**8,00 Euro**	

Kanalbenützungsgebühr ab 1. Jänner 2024 **4,74 Euro pro m³**

Allgemeine Abfallinfos

Es dürfen nur Abfalltonnen verwendet werden, die von der Gemeinde ausgegeben wurden oder werden. Weiters wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Abfalltonnen zeitgerecht (spätestens in der Früh, **ab 6.00 Uhr**) herauszustellen sind. Wenn z.B. ein Feiertag hereingearbeitet werden muss, kann die Tour unter Umständen anders gefahren werden. Dadurch ist es möglich, dass sich die Abfuhrzeiten verschieben.

Das Grundkontingent der **Gelben Säcke (13 Stück)** wird voraussichtlich im Frühjahr durch den BAV in der Gemeinde Desselbrunn verteilt werden. Sollten Sie bis dahin noch Säcke brauchen, können Sie die Ergänzungsrolle zu je 6 Stück am Gemeindeamt abholen.

Öffnungszeiten der Altstoffsammelzentren:

ASZ
ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM

Altstoffsammelstelle Schwanenstadt

Öffnungszeiten:	Montag	8.00 bis 12.00 Uhr
	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Samstag	8.00 bis 12.00 Uhr

Altstoffsammelstelle Attnang-Puchheim/Redlham

Öffnungszeiten:	Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Der Gras- und Strauchschnitt von Desselbrunner Gemeindebürgern kann nur im ASZ Schwanenstadt angeliefert werden.

Bei der Abgabe von Grün- und Strauchschnitt ist die Berechtigungskarte vorzuweisen.
Ihre persönliche Berechtigungskarte erhalten Sie am Gemeindeamt Desselbrunn.

Handwerkspreis 2023 – Tischlerei Holzleitner

Mit dieser Auszeichnung werden Betriebe geehrt, die für handwerkliches Können, Traditionsbewusstsein und Bodenständigkeit, aber auch für kreativen Unternehmergeist und Visionen stehen.

Die junge Tischlereitechnikerin Elisabeth Mayringer holte mit ihrem Meisterstück den oberösterreichischen Handwerkspreis in der Kategorie „Nachhaltigkeit & Ökologisierung“ nach Desselbrunn. Dieses mitwachsende Kindermöbel wurde in rund 160 Stunden in der Tischlerei Holzleitner gefertigt.

Das flexible Kindermöbel aus Zirbenholz bietet einen Schlafplatz für viele Jahre, inkludiert sogar eine Kommode und begeistert mit einer Wippfunktion. Das beeindruckende Möbelstück kann – mittels innovativem Stecksystem – mit wenigen Handgriffen zu einem Kindbett umgebaut werden und ist mit seiner hochwertigen Verarbeitung ein langlebiges Unikat, das mehreren Generationen Freude bereiten wird.

Diese Auszeichnung wurde im Rahmen einer feierlichen Gala der WKO überreicht, bei der erfreulicherweise auch Manuel Singer, ein langjähriger Mitarbeiter der Tischlerei Holzleitner, seinen Meisterbrief entgegennehmen konnte.

In der Tischlerei Holzleitner sind sieben Meister am Werk – das garantiert Innovation und Qualität auf höchstem Niveau.

Jugendbuch „Herr Bär und sein erster Fall“

Herr Michael Schwarzböck aus Desselbrunn hat kürzlich sein erstes Jugendbuch veröffentlicht.
Unter dem Titel **„Herr Bär und sein erster Fall“** geht es um einen Kater der als Detektiv seinen ersten Fall löst.

Plötzlich klopft es an der Tür…
Angelina Angora – die berühmte Opernsängerin…
Ihre Tochter wird vermisst…
Herr Bär und sein Partner übernehmen den Fall…
Eine aufregende Ermittlung beginnt…

Bei einem Besuch am Gemeindeamt wurde das Buch kurz vorgestellt und Bürgermeister Hochleitner kaufte zwei Bücher, die der Schul- und Pfarrbibliothek zur Verfügung gestellt werden.
„Herr Bärs zweiter Fall“ wird schon mit Spannung erwartet.
Herzliche Gratulation an Herrn Schwarzböck – viel Freude und Erfolg!

Wer dieses Buch (zB. als Weihnachtsgeschenk) erwerben möchte, kann es ONLINE entweder über Thalia oder Amazon bestellen (ISBN: 978-3-7108-6531-2).

Das Traunstein-Taxi wird zum Salzkammergut Shuttle-Service

Nachhaltige Mobilität und die Minimierung des CO2-Fußabdrucks hatte bei der Einführung des Traunstein Taxis im Jahr 2016 oberste Priorität. Der Erfolg des Traunstein Taxis zeigt, dass aus dem Pilotprojekt ein zukunftsweisendes, nachhaltiges Mobilitätsangebot geschaffen wurde.

SALZKAMMERGUT SHUTTLE-SERVICE 050 - 422 422

Eine besondere Rolle kommt der Mobilität auch im Kulturhauptstadtjahr 2024 zu – wo das Salzkammergut auf Europaebene und darüber hinaus, besonderes Ansehen erhalten wird. Die Erfolgsgeschichte des Traunstein Taxis wird auf das Salzkammergut ausgeweitet und ein zukunftsfähiges Mobilitätsangebot entsteht für eine gesamte Region!

Momentan verkehrt der Salzkammergut Shuttle-Service sehr erfolgreich, derzeit auf 21 Routen, täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr, zu jeder vollen und halben Stunde, in der Tourismusregion Traunsee-Almtal und im Ausserland. Ein ergänzendes, öffentliches Mobilitätangebot, das sowohl Gästen als auch Einheimischen die letzte Meile ohne Individualverkehr ermöglicht!

Das **Salzkammergut Shuttle-Service** ist unter der **Telefonnummer 050 – 422 422** erreichbar.
Falls Sie noch die Nummer des Traunstein Taxis wählen, werden sie automatisch weitergeleitet.

Informationen rund um das Salzkammergut Shuttle Service finden Sie unter:
www.salzkammergut.at/unser-service/lage-und-anreise/salzkammergut-shuttle.html

Eine sichere und nachhaltige Fahrt ins Jahr 2024!

Job Week 2024

Von 18. bis 22. März 2024 gibt es die nächste Woche der Berufswahl – die OÖ Job Week in fast allen Gemeinden in ganz OÖ. Überall im ganzen Bezirk Vöcklabruck öffnen wieder rund 50 Firmen ihre Türen, in ganz OÖ mehr als 500 Firmen! Arbeitgeber und Arbeits- sowie Ausbildungssuchende werden bei der OÖ Job Week dort zusammengebracht, wo es wichtig ist – am zukünftigen Arbeitsplatz.

Vorteile für Betriebe:
Die Firmen steigern ihre Bekanntheit in der Region können sich einem breiten Publikum vorstellen. Das Image als Arbeitgeber wird gestärkt, die Anziehungskraft für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter steigt. Bei den Veranstaltungen bieten sich viele Gelegenheiten, wertvolle Kontakte zu potenziellen Bewerberinnen sowie Bewerbern zu knüpfen. Bei der OÖ Job Week können Betriebe eine oder auch mehrere Veranstaltungen anbieten – von Workshops über Probeschnuppern, einen Tag der offenen Tür, Abendveranstaltungen, Vorträgen, Betriebsführungen – alles ist möglich!

Vorteile für Besucher:innen und Jugendliche:
Zugang zu einer breiten Palette von Karrieremöglichkeiten in verschiedenen Branchen. Persönliche Gespräche mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern oder auch mit den Firmeninhabern - Fragen stellen und erste Eindrücke von der Firma gewinnen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können die Berufe direkt vor Ort kennenlernen und die Arbeit „live“ erleben. Einblicke in die verschiedensten Branchen und Unternehmen, die sonst nicht möglich sind. Für Besucherinnen und Besucher ist die Teilnahme an allen Veranstaltungen der OÖ Job Week kostenlos.

Die Teilnahme an der OÖ Job Week kann Besucherinnen und Besuchern viele Vorteile bieten, um ihren Traumberuf zu finden, Kontakte zu knüpfen und die besten Karrieremöglichkeiten zu entdecken.

Detaillierte Informationen zur Job Week sowie die Anmeldung gibt es auf jobweek.at oder bei der Wirtschaftskammer Vöcklabruck:
05-90909-5850 oder per Mail voecklabruck@wkooe.at

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH Vöcklabruck

Kostenlose Rechtsberatung für Desselbrunner:innen

Kostenlose Rechtsberatung

Mag. Barbara Loipetsberger
Rechtsanwältin

Stadtplatz 19
4840 Vöcklabruck
Tel.: 07672/72607
office@anwalt-hl.at

bietet als Serviceleistung
für die Desselbrunner Gemeindebürger
eine kostenlose Rechtsberatung
am Gemeindeamt Desselbrunn an.
Die Rechtsberatung findet
von 16.30 bis 17.30 Uhr
an nachfolgenden Terminen statt:

Termine:

21. März 2024

und

17. Oktober 2024

Eine telefonische Voranmeldung beim Gemeindeamt (Tel. 3713) bis zum Vortag 12.00 Uhr vor dem jeweiligen Termin ist erforderlich.

RECHTSANWÄLTE.
Herzog.
Loipetsberger.

AMTSTAGE

in

DESSELBRUNN

Dr. Thomas ZELLINGER

Ort: Gemeindeamt Desselbrunn
Zeit: von 15.00 bis 17.00 Uhr
(Voranmeldung spätestens bis zum Vortag 12.00 Uhr unter 07673/37 13),
das sind im Jahr 2024
an nachfolgenden Terminen statt:

4. Jänner	**4. Juli**
5. Februar	**5. August**
4. März	**4. September**
4. April	**4. Oktober** (14.00 - 15.30 Uhr)
6. Mai	**4. November**
4. Juni	**4. Dezember**

Kanzlei: 4690 Schwanenstadt, Sparkassenplatz 2
Tel.: 07673/3664, Fax: 07673/3664-10
E-Mail: zellinger@notar.at

Sozialberatungsstelle Schwanenstadt

Die Sozialberatungsstelle bietet Ihnen Informationen, Beratung und Orientierung in schwierigen Lebenssituationen:

- Ein Unterstützungsbedarf kann abgeklärt und gemeinsame Lösungsmöglichkeiten erarbeitet werden.
- Die Sozialberatungsstelle Schwanenstadt ist für Angehörige und ratsuchende Dritte da.
- Auf Wunsch kann ein Bedarf auch bei Ihnen zu Hause geklärt werden, wenn Sie keine Möglichkeiten haben, persönlich zur Beratungsstelle zu kommen.
- Es wird eine Unterstützung für den für Sie benötigten Weg mit dem für Sie richtigen Angebot ermöglicht.
- Die Sozialberatungsstelle berät und unterstützt kostenlos, neutral, bedarfsgerecht und selbstverständlich vertraulich.

Parteienverkehr in Schwanenstadt:
Mo, Di und Fr von 08:00 bis 12:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

sozialhilfeverband
vöcklabruck

Ein frohes Weihnachtfest und ein gutes neues Jahr!

Karoline Brandt
Rathaus Schwanenstadt
(Stadtplatz 54, 4690 Schwanenstadt, 2. OG, Tür Nr. 11)
Tel.: 07673 / 22 55 323
sbs.schwanenstadt@shvvb.at

Bäume und Sträucher zurückschneiden

Immer wieder gefährden morsche Bäume und dürre Äste Verkehrsteilnehmer auf öffentlichen Straßen und Wegen. Sollten durch umstürzende Bäume bzw. herabfallende Äste Personen verletzt werden, kann es zu Regressansprüchen kommen.
Im Interesse der Verkehrssicherheit werden die Liegenschaftseigentümer aufgefordert, die auf das öffentliche Gut ragenden Äste und Zweige von Bäumen, Sträuchern und Hecken zu entfernen.

Die in den Licht- und Luftraum ragenden Äste (4,50 m Höhe bei Straßen, 2,50 m Höhe bei Wegen) werden zwar immer wieder von der Gemeinde maschinell abgeschnitten, jedoch wird dabei nicht der Baumzustand überprüft.

Diese Verpflichtung bleibt beim Grundstückseigentümer (Baumbesitzer). Es ist daher empfehlenswert in regelmäßigen Abständen (zumindest einmal jährlich) bzw. besonders nach Unwettern die Bäume auf ihren Zustand zu überprüfen und schadhafte Baumteile zu entfernen, um potentielle Gefahrenquellen zu beseitigen.

Verbrennen von Abfällen im Freien bzw. in Heizungsanlagen

Es muss immer wieder festgestellt werden, dass Gemeindebürger entweder im Freien oder in Zentralheizungsanlagen Abfälle verbrennen.

Zum einen kommt es durch diese Verbrennungen zu Rauch- und Geruchsbelästigungen für die angrenzenden Bewohner, und zum anderen ist das Verbrennen von Abfällen im Freien sowie in Heizungsanlagen gesetzlich verboten und kann von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe geahndet werden.

Straßenbauprogramm

Die Gemeinde wird 2024 wieder Straßenbau- und Asphaltierungsarbeiten durchführen lassen.
So wie in den vergangenen Jahren besteht wieder die Möglichkeit, dass Liegenschaftsbesitzer private Flächen asphaltieren lassen können. Umfang, Preise etc. sind mit der jeweiligen Firma direkt zu besprechen.

Bei Interesse melden Sie sich beim Gemeindeamt (Tel.: 0 76 73 / 37 13) bis Ende Februar 2024.

Winterdienst

Der Winter steht bereits vor der Tür und wie alle Jahre wird nun der Winterdienst wieder zu einem „der Themen" schlechthin.

Schneeräumung der Gemeindestraßen

Die Gemeinde ist natürlich bemüht, die Schneeräumung so rasch als möglich durchzuführen und die Straßen frei befahrbar zu machen. Besonders bei erhöhtem Schneeaufkommen und Schneeverwehungen ist es leider nicht möglich, dass alle Straßen bereits in den Morgenstunden frei befahrbar sind. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Priorität auf den Hauptverkehrsstraßen liegt. Daher planen Sie einige Minuten mehr für Ihre Wege ein und vermeiden Sie nach Möglichkeit potentielle Risikostrecken. Die Schneeräumung läuft in diesen Spitzenzeiten auf Hochtouren und es wird das Möglichste dafür getan, die Straßen so schnell als möglich gut befahrbar zu machen. Jeder Verkehrsteilnehmer kann jedoch seinen Beitrag für eine etwas schneller vorangehende Schneeräumung leisten, in dem er sein Fahrzeug ordnungsgemäß abstellt.

Besonders in den Siedlungsstraßen stellen parkende Autos immer wieder ein großes Hindernis für die Schneeräumung dar. Dadurch wird die Schneeräumung verzögert bzw. teilweise fast unmöglich. Wir bitten Sie daher, die **Straßen für die Räumfahrzeuge freizuhalten und keine Autos auf den Straßen zu parken!!!!** – Dahingehend wird auf die Bestimmung des § 24, Abs. 3 StVO hingewiesen, diese besagt, dass auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr das Parken verboten ist, wenn nicht mindestens 2 Fahrstreifen frei bleiben.

Schneeräumung der Gehsteige

Im § 93 der Straßenverkehrsordnung (StVO) schreibt der Gesetzgeber fest, dass jeder **Grundstückseigentümer** im Ortsgebiet (mit Ausnahme von land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen) dazu verpflichtet ist, den **vorbeiführenden Gehsteig von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee zu säubern und bei Glatteis zu bestreuen**. Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, gilt dies für einen **1 Meter breiten Streifen am Straßenrand**. Wir möchten alle Gemeindebürger darauf hinweisen, dass durch den Bauhofverband die Gehsteige zwar großteils geräumt und gestreut werden, die Verpflichtung gemäß § 93 StVO jedoch beim Grundstückseigentümer bleibt. Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen nicht in der Lage sein den Winterdienst selbst durchzuführen, empfehlen wir Ihnen, ein gewerbliches Unternehmen damit zu beauftragen und dadurch die Haftung zu übertragen.

Schneeablagerung aus Privatgrundstücken

Die Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken und Hauszufahrten auf öffentlichen Straßen und Gehsteigen ist verboten. Sollten Verkehrsteilnehmer (Fußgeher, PKW-Lenker) durch solche Schneeablagerungen zu Schaden kommen, könnte dies straf- sowie auch privatrechtliche Probleme für den Verursacher mit sich bringen.

Wintersperren von Gemeindestraßen und Geh- und Wanderwegen

Während der Wintermonate (Dezember – März) werden die offiziellen Geh- und Wanderwege, die in die Zuständigkeit der Gemeinde fallen, gesperrt, da kein Winterdienst (weder Räumung noch Streuung) erfolgt. Die Sperre erfolgt durch eine Abschrankung und es wird eine Tafel (kein Winterdienst,…) aufgestellt. Diese Maßnahme dient zur rechtlichen Absicherung der Gemeinde.

Folgende Straßen(stücke) bzw. Verbindungsstraßen werden in den Wintermonaten nicht geräumt und gestreut. Die Benützung wird mittels eines Fahrverbotes untersagt:

Straße Oberhaidach – Aichlham (bis zur Kreuzung im Wald Aichlham/Feldham)

Straße Unterhaidach – Sicking (bis zur Einmündung in die Desselbrunner-Landesstraße)

Duldung von Schneeräumgut auf Grundstücken neben der Straße

Das neben der Straße im Zuge der Durchführung des Winterdienstes abgelagerte Schneeräumgut sowie die ausgestreuten Materialien (Salz, Streusplitt etc.) und der üblicherweise auf der Straße befindliche und mit dem Schnee beförderte Straßenschmutz muss auf den der Straße angrenzenden Grundstücken aus öffentlich-rechtlicher Sicht uneingeschränkt und ohne Vergütungsverpflichtung der Straßenverwaltung für allfällige Schäden jederzeit geduldet werden. Schadenersatzansprüche nach dem OÖ. Straßengesetz § 21 Abs. 3 können nur im Zivilrechtsweg geltend gemacht werden.

Sonstige Anrainerverpflichtungen

Die Eigentümer von Grundstücken, die in einem Abstand bis zu 50 Meter neben einer öffentlichen Straße liegen, sind verpflichtet, das Aufstellen von den Schneezäunen und andere, der Hintanhaltung von Schneeverwehungen, Lawinen, Steinschlägen udgl. dienliche, jahreszeitlich bedingte Vorkehrungen ohne Anspruch auf Entschädigung zu dulden.

Silvester Feuerwerk

Als Gemeinde möchten wir – neben dem vom OÖ Zivilschutzverband ausgegebenen Sicherheitshinweisen – noch auf folgendes aufmerksam machen:

Grundsätzlich ist gemäß §38 Abs. 1 PyroTG die **Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 im Ortsgebiet verboten.** Es gibt auch seitens der Gemeinde Desselbrunn keine Sondergenehmigungen für die Silvesternacht. Weiters ist die Verwendung von Feuerwerkskörper der Kategorie F3 und F4 nur nach Bewilligung der Bezirksverwaltungsbehörde zulässig.

Im Sinne einer guten Nachbarschaft und eines rücksichtvollen Miteinanders ist auf ausreichend Abstand bei Gebäuden, Ställen, Tiergehegen, Betriebsanlangen, Bäumen und Menschenmengen zu achten!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

SILVESTERKNALLEREI

Der Jahreswechsel naht und damit auch wieder die Zeit der Feuerwerkskörper. Unsachgemäßes Hantieren, Abfeuern unter Alkohol, die verantwortungslose Weitergabe von Feuerwerkskörpern an Kinder, fehlerhafte Feuerwerkskörper, Witterungseinflüsse, selbst produzierte Knallkörper, illegale Böller sowie Vandalismus mit Feuerwerkskörpern führen aber jährlich zu zahlreichen Unfällen mit Personen- und Sachschäden.

Sicherheitshinweise unbedingt beachten:

- Feuerwerkskörper dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen, halten Sie sie auch von alkoholisierten Menschen fern
- Feuerwerks-, Knall- und Sprengkörper nicht selbst herstellen
- Diese grundsätzlich nur nach Gebrauchsanweisung und nur im Freien verwenden
- Witterungs- und Umgebungsbedingungen beachten (Windverhältnisse, nahe gelegene Gebäude, Brennbarkeit der Umgebung)
- Abschuss nur aus fest verankerten Röhren (niemals aus der Hand)
- Auch nicht vom Balkon zünden oder herunterwerfen
- Feuerwerkskörper nicht zusammenbündeln oder gemeinsam anzünden
- Zuseher sollten genügend Sicherheitsabstand einhalten
- Beachten Sie die Ruhezone vor Spitälern und Pflegeheimen

Nach dem Anzünden:

- Sicherheitsabstand einnehmen
- Blindgänger frühestens nach zehn Minuten wieder angreifen und entsorgen, keine weiteren Zündversuche, nie daran basteln
- Besser: Mit Wasser übergießen, um eine unkontrollierte Nachzündung zu vermeiden
- Sollte es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen doch zu einer Verletzung gekommen sein, kühlen Sie die Verbrennung mit kaltem Wasser oder Schnee, suchen Sie notfalls einen Arzt auf

Wir wünschen Ihnen einen sicheren und guten Rutsch ins Jahr 2024!

Agrarförderung 2023 – Förderungsansuchen

Landwirtschaftskammer Oberösterreich

Ortsbauernschaft
Desselbrunn

Die Gemeinde stellt der Ortsbauernschaft Desselbrunn für die Agrarförderung insgesamt € 7.500,00 zur Verfügung. Die Aufteilung der Förderung erfolgt nach im Ortsbauernausschuss festgelegten Kriterien, durch die Ortbauernschaft – die Förderungsauszahlung erfolgt durch die Gemeinde.

Gefördert werden:

- innerhalb der Gemeinde **Desselbrunn**, von **ortsansässigen Betrieben bewirtschaftete Flächen**
- Gülleausbringung mittels **Schleppschlauch**
- Boden- und Grundwasserschutz durch **Winterbegrünung**
- **Blühstreifen**

Das **Förderansuchen und die dazugehörigen Beilagen** sind bis **Freitag, 19. Jänner 2024, 12.00 Uhr** am Gemeindeamt vorzulegen.

Ein **Musterformular als Ausfüllhilfe** ist auf der Gemeindehomepage zum Download verfügbar unter: www.desselbrunn.at

Für die Ortsbauernschaft

Alfred Lang

Name: _____

Adresse: _____

KG-Nummer	Parzellen-Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp-Schlauch	Begrün-ung
Übertrag:					

KG-Nummer	Parzellen-Nr.	D/W/F in Ha	A in Ha	Schlepp-Schlauch	Begrün-ung
Übertrag:					

D/W/F = Dauergrünland, Wechselwiesen und Feldfutterflächen (Kleegras usw.) in Ha
A = Ackerflächen in Ha

Beilagen: **Feldstückliste, Flächennutzung jeweils in Kopie, bei Gülle- / Jaucheausbringung mittels Schleppschlauch – Nachweis,**
bei Winterbegrünung – Herbstantrag (V1 – V6);

→ Die am Formular angeführten Flächen sind auf der Kopie des Flächennutzungsbogens und des Herbstantrages mittels Leuchtstift / Textmarker zu kennzeichnen.

Unvollständig ausgefüllte Förderungsansuchen werden nicht bearbeitet, daher kann für jene Förderungswerber keine Förderung gewährt werden. Für weitere Einträge ist bitte ein zusätzliches Formular anzuschließen.

_____
Unterschrift

Frohes Fest und einen guten Rutsch
wünscht die Ortsbauernschaft Desselbrunn!

Gesunde Gemeinde

Aktiv im Jahr 2023 mit der Gesunden Gemeinde Desselbrunn

Als kleine Arbeitsgruppe versucht die Gesunde Gemeinde Desselbrunn ein Angebot an Aktivitäten beziehungsweise Informationen zur Verfügung zu stellen. Ziel ist es, für jede Gemeindebürgerin und jeden Gemeindebürger, ob jung, ob alt, etwas Passendes anbieten zu können.

Fastensuppenessen im März

Vortrag von Werner Gruber
in Kooperation mit dem Umweltausschuss

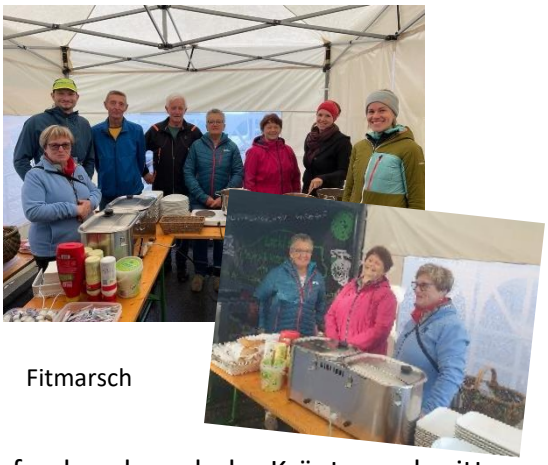
Kräuterwanderung mit Maria

Was tue ich wenn was passiert?
Im Zuge der Kräuterwanderung der 4. Klassen

Schwimmkurs Hopsi Hopper im August

Ferienspaß Alpakawanderung

Yoga zum Sonnenaufgang



Fitmarsch

Vortrag „Essen baut auf!“

September fand auch noch der Kräuternachmittag
mit Stürzlinger Petra zum Thema „Hildegard Kräuter“ statt.

Ich bedanke mich bei meinem Team für das große ehrenamtliche Engagement und freue mich auf ein neues, vielfältiges Jahr 2024!
Waltraud Kreuzer

PAMAKI

Liebe Eltern!
Wir blicken auf einen erfolgreiches und zahlreich besuchtes Herbstprogramm zurück und möchten für das neue Jahr 2024 besonders die nachfolgenden Gruppen vorstellen.

Weitere Informationen und Details
zur Anmeldung sind auf www.ooe.familienbund.at

Wir wünschen
frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr!

das Pamaki-Team

PAMAKI

OÖ FAMILIENBUND
FBZ Pamaki Region Schwanenstadt

Familienbundzentrum **PAMAKI**
Flurstraße 4
4690 Schwanenstadt

LOLA-Gruppe MO

Für Kinder ab 2 Jahren
montags von 9.00 bis 11.00 Uhr
mit Nina Biermaier und Iris Hinterleitner

Da Kleinkinder oft noch nicht reif genug für eine ganze Woche allein im Kindergarten oder in der Krabbelstube sind, bieten wir unsere Lola MO für maximal 9 Kinder an.

NEU!
LOLA-Gruppe MI

Für Kinder ab 2 Jahren,
mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr

BABY-GRUPPE

Für Babys ab 6 Monaten
ab Freitag, 12.Jänner 2024
von 10.00 bis 11.00 Uhr (6x)

Kindertheater

„Zatsch und das hexiale Zauberlabor“

Musikalisches Mitmachtheater

Termin: **Samstag, 27. Jänner 2024**
Uhrzeit: **16.00 Uhr**
Ort: **Pfarrheim Desselbrunn**
Eintritt: **€ 5,00**
Für Kinder ab 3 Jahren geeignet!

Infos zum Kindertheater
www.zatsch.com

In diesem Mitmachkonzert geht es rund und die Kinder sind immer mit dabei. Auf der Bühne oder im Publikum – es wird mitgesungen, geklatscht, getrampelt, gezaubert und vor allem gelacht. Die Geschichten erzählen von Freundschaft, Vertrauen, Träumen, Angst, Mut und Zuversicht.

Eintrittskarten können am Gemeindeamt Desselbrunn gekauft werden.

Der Ausschuss für Schul-, Kindergarten-, Jugend,- Kultur- und Sportangelegen lädt sehr herzlich ein.

JUGEND | SPORT | KULTUR | KINDERGARTEN | VOLKSSCHULE

DESSELBRUNN
EINE GEMEINDE LEBT.

KiLi Team

Seit ca. 13 Jahren gibt es die Kindergottesdienste in unserem Pfarrheim, welche von uns, dem Kinderliturgiekreis vorbereitet und gehalten werden. Inzwischen ist für viele in unserer Pfarre deutlich geworden:

Kinder sind lebendige Kirche und brauchen,
so wie Jugendliche oder Erwachsene,
ihren Platz im Gottesdienst.

Daher feiern wir, immer am 3. Sonntag im Monat, den Kindergottesdienst im Pfarrsaal. Eingeladen sind dazu herzlichst alle Kinder von 0 bis 9 Jahre, der Pfarre Desselbrunn, mit deren Eltern, oder Großeltern.
Ab 5 Jahren dürfen Kinder auch ohne Begleitung kommen. Themen wie Liebe, Zusammenhalt und füreinander da sein, werden den Kindern durch kleine Theaterstücke, Geschichten, Bilder, Dialoge usw. nähergebracht. In einem Kirchenjahr singen wir immer wieder die gleichen Lieder und verwenden dieselben Gebete, damit die Kinder lautstark mitmachen können. Als Erinnerung wird immer eine Kleinigkeit, passend zum Thema, gebastelt.

Wir laden ein und freuen uns, wenn wir euch bei einem unserer nächsten Kindergottesdienste im Pfarrheim sehen. Die nächsten Termine sind am:

21. Jänner 2024
18. Februar 2024
jeweils um 9.30 Uhr im Pfarrsaal

Weiters laden wir sehr herzlich zum Kinderfasching ein, welcher am 3. Februar 2024 um 14.30 Uhr beginnt.

Schöne Grüße euer Kili-Team!

Barbara Nöhammer, Daniela Maxwald, Elisabeth Kemptner, Maria Raffelsberger, Melanie Strasser, Sandra Umgeher und Ursula Pabst

Desselbrunner Familientreff

Am 7. November 2023 gingen 19 Kinder der Spielegruppe mit ihren selbstgebastelten Laternen vom Dorfplatz zum Pfarrsaal.

Dort wurde dann gesungen und die Kinder, sowie die Erwachsenen stärkten sich mit Martinskipferl und Punsch.

Die nächsten Treffen im Pfarrsaal sind am:

9. Jänner 2024
23. Jänner 2024
6. Februar 2024

Desselbrunner Familientreff

Krabbelstube Rüstorf-Desselbrunn

Herbstzeit ist Kastanienzeit bei uns in der Krabbelstube!

Wenn die kleinen runden Früchte in ihren stacheligen Hüllen auf unsere Wiese fallen, schlagen nicht nur die Kinderherzen höher. Sofort wird dann mit dem Sammeln der Kastanien begonnen, entweder in einen Kübel, in den Puppenwagen, in den Traktoranhänger oder in die eigene Jackentasche. Da die braunen Früchte aber oftmals noch in ihrer grünen Schale stecken, wenn sie am Boden landen, erfordert es Kraft und Einsatz der Kinder, die Kastanien zu ernten. Das geschieht meistens durch konsequentes Draufhüpfen/-steigen, bis sich die Schale löst und die glänzende Frucht zum Vorschein kommt.

Diese gemeinsame Zeit in der Natur unter unserem Kastanienbaum genießen wir alle - Groß und Klein – sehr.

Kastanien eignen sich für Bastelarbeiten, dienen zur Wahrnehmungsanregung und fördern die Koordination und die Feinmotorik. Außerdem regen sie die Fantasie an.

Im Gruppenraum haben wir uns eine Holzkiste mit unseren Kastanien aus dem Garten befüllt. Darin zu „baden“, wirkt sich positiv auf das eigene Körpergefühl, die eigene Körperwahrnehmung aus. Unsere Krabbelstubenkinder betrachten die glänzenden Kastanien, fühlen ihre glatte und kühle Oberfläche, aber auch die stachelige Schale. Sie erleben, wie es sich anhört, wenn eine oder mehrere Kastanien in die Holzkiste gekippt werden. Besonders gerne werden diese braunen Herbstfrüchte mit Löffeln und Schöpfern in Schalen, Kübeln und Schüsseln ein- und umgefüllt. Dabei entwickeln Kinder erste naturwissenschaftliche Grundkenntnisse. Wie viele Kastanien passen in den Kübel bzw. in die Schüssel…? Die Kinder entdecken Unterschiede in der Größe und im Aussehen. Sie erkennen, dass jede einzelne Kastanie etwas Besonderes ist! **Wie schön, einen Kastanienbaum in unserem Krabbelstubengarten zu haben!**

Alle Kinder brauchen Bewegung

„Wer will mit in den Turnsaal gehen?“- wenn die Kinder das Lied hören, dann können sie es gar nicht mehr erwarten, dass sie im Turnsaal der Volksschule herumtoben dürfen. Dabei steht die Freude an der Bewegung im Vordergrund. Die Kleinen können unterschiedliche Geräte ausprobieren, rutschen, schaukeln, hüpfen, springen, mit Bällen werfen oder einfach nur im Saal laufen. Es werden verschiedene Bewegungsimpulse angeboten, die die Kinder frei wählen dürfen.

Dabei können sie viele eigene Bewegungserfahrungen machen.
Unser Abschlussritual ist eine Fahrt mit dem Mattenwagen durch den Turnsaal. Die Kleinen und auch wir „Großen“ freuen uns auf viele lustige Bewegungseinheiten in der kommenden Krabbelstubenzeit!

Das Team der Krabbelstube Rüstorf-Desselbrunn wünscht eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Krabbelstubenanmeldung 2024/25

INFORMATIONSNACHMITTAG

Alle Eltern, die überlegen ihr Kind in der Krabbelstube anzumelden,
sind herzlich zum INFORMATIONSNACHMITTAG

am Mittwoch 17. Jänner 2024
um 16.00 Uhr

in der Krabbelstube in Rüstorf 1
(neues Gemeindeamt)
eingeladen.

Hier erhalten sie alle wichtigen Infos und können ihre Fragen stellen.

Anmeldung

Wenn sie für ihr Kind für das Arbeitsjahr 2024/25 einen Platz in der Krabbelstube brauchen,
dann nehme ich zu folgenden Zeiten gerne ihre telefonische Anmeldung entgegen.

15. bis 25. Jänner 2024
Montag bis Donnerstag
von 07.30 bis 14.30 Uhr
0699/16 10 77 73

Ursula Eitzinger
Leitung der Krabbelstube Rüstorf-Desselbrunn

Krabbelstube Rüstorf-Desselbrunn
4690 Rüstorf 68
Tel. 0699 / 16 10 77 73
E-Mail: KS417121@pfarrcaritas-kita.at

Kaufinger Kinderschitag

Samstag, 3. Februar 2024 in Rußbach

Anmeldestart:	20. Jänner 2024
Anmeldeschluss:	30. Jänner 2024

Startberechtigt sind alle Kinder bis einschließlich Jahrgang 2009.
Achtung Helmpflicht beim Rennen!

Auskünfte und Anmeldungen:

Familie Obermair
Südtiroler Straße 8
4690 Schwanenstadt
Tel.: 0699 170 44 345 oder 0699 10 33 12 22
E-Mail: obermaira@gmail.com

Ausführender Verein des RTL ist der Schiclub Schwanenstadt

Kindergarten Desselbrunn

Die Zeit vergeht so unglaublich schnell, schon wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu und wir befinden uns bereits mitten im Advent, einer wahnsinnig aufregenden und spannenden Zeit für die Kinder und meist merkt man ihnen die Spannung dieser Zeit durchaus auch an.

Die Kinder genießen diese Zeiten, in denen sie eingebunden in Geschichten, guten Gerüchen und Kerzenlicht, mitarbeiten können und aktiv mit allen Sinnen Teil einer wunderbaren Sache sind.

Der Jahreswechsel beschert uns mit dem Weihnachtsfest besinnliche Stunden – Zeit um inne zu halten, Zeit um sich dankbar die vielen, schönen Momente ins Gedächtnis zu rufen, Zeit um in Ruhe vielleicht auch die weniger gelungenen Dinge in den Blick zu nehmen und zu schauen, was wir im nächsten Jahr anders machen können. Auch hier im Kindergarten geht das Jahr bewegt zu Ende.

Wir freuen uns mit den Kindern auf eine erlebnisreiche Zeit voller Sinneseindrücke und auf ein paar Minuten, in denen Stille zum Erlebnis wird.

Euch allen wünschen wir eine angenehme Adventzeit und ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie alles Gute und Gesundheit für das Jahr 2024!

Elisabeth und das Kiga-Team

Volksschule Desselbrunn

In diesem Schuljahr besuchen 103 Kinder in sechs Klassen und einer Ganztagsgruppe unsere Schule und werden von insgesamt 11 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Seit 21. November 2023 darf sich die VS Desselbrunn „Gesunde Schule OÖ“ nennen.

Wir haben diese Auszeichnung für das Engagement im Rahmen der ganzheitlichen und nachhaltigen schulischen Gesundheitsförderung erhalten. Unser Dank gilt dem Schulerhalter, den „Desselbrunner Bäuerinnen und Landfrauen“, der „Gesunden Gemeinde“ sowie zahlreichen weiteren Kooperationspartnern für die tatkräftige Unterstützung.

Der Jahreskreis schließt sich
und wir schauen zurück auf eine schöne Zeit zurück.

„Schule am Bauernhof“
Sachunterricht zum Kuscheln

Eine alte Schachtel? In der Nachmittagsbetreuung
Wird ein neuer Schulbus konstruiert! Gute Fahrt!

Fast 100 Desselbrunner Kinder erkunden
bei einem gemeinsamen Wandertag
den „Wald der Sinne“.
Was für ein Abenteuer!

Im Frühling verabschieden wir unsere
langjährige „Frau Schulwart“
Paula Eisenknapp mit einer witzigen Torte
in den Ruhestand und wünschen ihr alles,
alles Gute für die Zukunft.

Die Mitglieder der Feuerwehr zeigen
bei einer großen Übung in der Schule,
dass sie alles im Griff haben!
Vielen Dank für euren Einsatz!

Schön, wenn sich die Kinder
der 4. Klasse über ihren
Radfahrausweis freuen können!
Ein großes DANKE an unseren
Schulpolizisten August Lanz und alles
Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Viele Kinder nehmen mit
ihren im Werkunterricht
selbstgebastelten Buschen
am Leonhardifest teil.

Aktion „Weihnachten in der
Schuhschachtel“
Eine Riesenfreude für bedürftige Kinder.
Ein großes Dankeschön an die
großzügigen Spender.

Karin Holzleitner-Wallner und das Team der VS Desselbrunn

Musikmittelschule Schwanenstadt

Die Musikmittelschule Schwanenstadt wird aktuell von 251 Schülerinnen und Schülern besucht, welche von 39 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet werden. Mit Ende des Schuljahres 2022/23 durften drei Kolleginnen und Kollegen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden. Im Kollegium konnten drei neue Lehrpersonen begrüßt werden: Huprich Lisa, Krichbaum Stefan und Kierner Monika.

Die Musikmittelschule Schwanenstadt hat für die zahlreichen bewegungsförderlichen Akzente im Schulbetrieb und das breit gefächerte Sportangebot das dritte Mal für vier weitere Jahre das Schulsportgütesiegel in Gold vom Bundesministerium für Bildung erhalten.

Eröffnungsfeier „…if we just smile!“
Am Dienstag in der ersten Schulwoche fand im Turnsaal die Eröffnungsfeier des neuen Schuljahres mit dem Thema „Smile“ statt. Ein großes Dankeschön gilt der Musikklasse 3m unter der Leitung von Elisabeth Leitner für die ansprechende musikalische Gestaltung. Trotz aller Höhen und Tiefen im schulischen Alltag, sollen sowohl die Schüler als auch das Lehrerteam nie den „Smile“ (das Lächeln) verlieren.

Workshops „Clever & Cool“
Ziel dieses Projektes ist es Kinder und Jugendliche in ihrer Entwicklung zu unterstützen und zu stärken und damit zum Schutz gegen riskanten Konsum oder Sucht beizutragen. Während des ersten Semesters werden laufend verschiedene Workshops in allen Klassen mit Hilfe der Vöcklabrucker Sozialeinrichtungen durchgeführt.

Familien Genuss Advent Parzmair
Am 3. Dezember 2023 fand eine musikalische Umrahmung der 4m beim „Familien Genuss Advent Parzmair“ statt. Die kulinarische, musikalische Veranstaltung für Familien war ein schöner Besuch.

Seniorenweihnachtsfeier
Die Musikklasse im ersten Jahrgang unterstützte am 7. Dezember 2023 durch Lieder die Weihnachtsfeier im Seniorenheim in Schwanenstadt.

Eine gute Zusammenarbeit und ein positives Miteinander zwischen Eltern, Schülern und dem Lehrerteam ist wesentlich für ein gutes Schulklima. Für das neue Jahr 2024 wünschen wir all unseren Schülerinnen und Schülern viel Freude, Interesse und Erfolg – mit viel „Smile“.

Die kommende Advent- und Weihnachtszeit
möge Ihnen und ein wenig Zeit und Ruhe schenken.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2024
wünschen die Lehrerinnen und Lehrer der MMS
Martina Decker, Direktorin

Sport MS Schwanenstadt

Mit Sommerkleid und kurzer Hose die Schulbank drücken

Aufgrund der spätsommerlichen Hitze war es kaum zu glauben, dass das Schuljahr wieder startete. Mit Sommerkleidung und voller Motivation fand unsere traditionelle Begrüßung der ersten Klassen im Festsaal statt. Im Beisein der gesamten Schulgemeinschaft und vieler Eltern wurden, sowohl die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1s Klassen als auch unsere neue Kollegin Birgit Leeb, aufgenommen.
Ab heuer unterstützt sie das Team der Sportlehrerinnen und -lehrer.

Ein besonderes Highlight stellte die English-Project-Week für die 3. und 4. Klassen in der zweiten Schulwoche dar. Extra für diesen Anlass besuchten uns sechs Native Speaker aus den USA, Kanada und Großbritannien, um unseren Schülerinnen und Schülern die englischsprachige Welt näherzubringen. Plötzlich passierte alles auf Englisch: Fragen, Erklären sowie Diskutieren.

Um auch den Schulalltag der 1. und 2. Klassen etwas aufzulockern, nahmen sie an zwei Workshops zu den Themen Zivilcourage, Zusammenhalt und Kinderrechte teil. Dabei entwickelten sie die Sinne für das Hinschauen, Erkennen und solidarisches Handeln, um Mut in unserer Gesellschaft zu zeigen.

Im Anschluss an die interne Schulausscheidung, bei der sich unsere besten Läuferinnen und Läufer beweisen durften, veranstaltete die Sportmittelschule Schwanenstadt auch heuer wieder die Bezirksmeisterschaft Cross-Country am Schwanenstädter Sportplatz.
Eine Rekord-Teilnehmer/-innenzahl von über 900 Schülerinnen und Schülern aller Altersklassen ging bei perfektem Laufwetter an den Start und zeigte Durchhaltevermögen sowie Siegeswillen.

Dank der intensiven Vorbereitung des Sportlehrerteams und der Unterstützung zahlreicher Schülerinnen und Schüler wurde das sportliche Event zu einem vollen Erfolg. Für die Bestplatzierten ging es eine Woche später zu den Landesmeisterschaften nach Wels.

Neben dem athletischen Schwerpunkt hat auch die Schulgemeinschaft einen bedeutenden Stellenwert an der Sportmittelschule, die wir in Form unserer Monatsmeetings erleben. Bei der vergangenen 102. Versammlung lag der Fokus unter anderem auf dem Film „Zurücklassen“, den die Schülerinnen und Schüler des Talenteförderteams eigens inszeniert, gedreht und geschnitten haben.
Das Ergebnis wurde sogar beim Kurzfilmfestival in Wien mit einem Preis ausgezeichnet.

Termine der MS Sport Schwanenstadt:
Voranmeldungen für das Schuljahr 2024/25 sind **jederzeit möglich.**
Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.
Der **Eignungstest für die Sportklassen** findet am **06. Februar 2024** statt.

Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und für 2024 Gesundheit und Erfolg!

das Lehrerteam der Sport MS Schwanenstadt

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Die **Gemeinde Desselbrunn** und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

Jetzt MEIN BLUT die App herunterladen

BLUTSPENDEAKTION DESSELBRUNN

Donnerstag, 4. Jänner 2024
15.30 bis 20.30 Uhr
Kindercampus

Blut spenden können alle gesunden Personen im **Alter von 18 bis 70 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie *sollten* in den letzten 3-4 Stunden *vor* der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und *nach* der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 14 Tagen:

- Corona mit leichtem Verlauf

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika
- Corona mit Fieber (stärkerer Verlauf)

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um das Blutspenden finden sie auf www.blut.at

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!

dlp Ziviltechniker-GmbH

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker für
Kulturtechnik und Wasserwirtschaft, Forst- und Holzwirtschaft

4800 Attnang-Puchheim
Bahnhofstr. 83 | +43(0)7674/62511
attnang@dlp.at | www.dlp.at

5020 Salzburg
Ziegeleistraße 34 | +43(0)662/455149
salzburg@dlp.at | www.dlp.at